

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 123

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Montag, 29. Mai
1933

Berne
Lundi, 29 mai
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonntags- und Feiertage

LI. Jahrgang — LI^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 123

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelnr. Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
serationspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3; un trimestre,
fr. 6.3; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 123

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Muster und Modelle. —
Dessins et modèles. — Disegni e modelli. / Einkaufsgenossenschaft der Küfermeister
des Kantons Zürich. / Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux. / „Concordia“
magazz. soc. derr. alim. in liquidazione Bellinzona.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr, Wochenanweis. — Service de clearing, situation hebdomadaire. /
Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz. — Réouverture du bureau de douane de
St. Moritz. / Beförderung von Poststücken mit Luftschiff „Graf Zeppelin“ nach Süd-
amerika. — Transport de colis postaux pour l'Amérique du Sud par dirigeable „Graf
Zeppelin“. / Schweizerischer Geldmarkt. — Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. —
Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief per Fr. 1462. — vom 5. September 1917, zugunsten Frau
Anna Baldauf-Weber, in Baden;
2. Schuldbrief per Fr. 1912. — vom 5. September 1917 zugunsten Emma
Weber, Kath. Pfarrhof Schott (Rheinfalz);
3. Schuldbrief per Fr. 1237 vom 5. September 1917 zugunsten Anton
Weber, Place Carnot 6, Lyon, alle haftend auf Grundbuch Baden
Nr. 569 des Robert Weber und der Erben des Otto Weber, Gärtnerei, in
Baden.

Gemäss Art. 870 Z. G. B. und Art. 849 O. R. werden die unbekannten
Inhaber hiermit aufgefordert, diese Titel binnen Jahresfrist, d. h. bis 27. Mai
1934, dem Bezirksgericht Baden vorzulegen, ansonst deren Amortisation aus-
gesprochen würde. (W 242³)

Baden, den 23. Mai 1933.

Bezirksgericht.

Die Kraftloserklärung der auf den Namen von Frau Schaer-Imhof lauten-
den 4 1/2 % Obligation der Genossenschaftlichen Zentralbank in Basel
Nr. 21619, mit Semestercoupons per 15. September 1932 u. ff. über Fr. 2500,
wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichtes des Kantons Basel-Stadt
vom 26. April 1933 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, den Titel
innerhalb drei Jahren, also bis spätestens 3. Mai 1936, der Unterzeichneten
vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt
wird. (W 198³)

Basel, den 28. April 1933

Zivilgerichtsschreiberei Basel,
Prozesskanzlei

Der unbekannte Inhaber der Talon- und Couponsbogen zu den sechs
4 1/2 % Obligationen Eidg. Staatsanleihe 1926, Nrn. 52693/98 à je Fr. 5000,
wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der
ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzu-
legen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein
gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 248³)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Mäntel zu den 5 Obligationen 3 % des Kan-
tons Bern von 1897, Anl. für die Hypothekarkasse Nrn. 24286/89 und 61857
à Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren
vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten
Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen
Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 249³)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der Obligation des 4 1/2 %
Berner Staatsanleihen 1914, Nr. 04634, Staat Bern, wird hiermit aufgefordert,
den genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung
an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er
kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot
erlassen. (W 250³)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Es wird, weil vermisst, aufgerufen: Gült 600 Gld. oder Fr. 1142.86, ab-
gegangen hl. Mathias, Jahrgang unbekannt, haftend auf dem Heimwesen
Schluchkapellen, in Schwarzenberg.

In Anwendung von Art. 870 Z. G. B. wird hiermit der Inhaber dieses
Titels aufgefordert, denselben innert Jahresfrist bei der unterzeichneten
Amtsstelle vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgt. (W 244³)

Kriens, den 24. Mai 1933.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Land:
Dr. Thürig.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich
vom 4. Mai 1933 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für 10.000
Franken, lautend auf Matthäus Reichart, Bauführer, Zschokkestrasse 7, Zü-
rich 6, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft an der
Sonneggstrasse, Höngg, datiert 5. Oktober 1915, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann,
wird aufgefordert, dem Gericht binnen eines Jahres von heute an Anzeige
zu machen. Sollte keine Meldung eingehen, so würde die Urkunde alsdann
als kraftlos erklärt werden. (W 252³)

Zürich, den 25. Mai 1933.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Der erstmals in Nr. 90 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
17. April 1930 als vermisst aufgerufene folgende Titel: 4 1/2 % Obligation
Nr. 36781 per Fr. 1000 Schweiz. Bundesbahnen, II. Elektr. Anl. von 1922,
ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden;
er wird hiemit kraftlos erklärt. (W 251)

Bern, den 19. Mai 1933.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die erstmals in Nr. 110 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom
13. Mai 1930 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel: 3 % Obligationen
der Schweiz. Bundesbahnen von 1903, nos 185406/408, nebst Coupons per
15. Mai 1930 u. ff., sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht
vorgewiesen worden; sie werden hiemit kraftlos erklärt. (W 255)

Bern, den 26. Mai 1933.

Richteramt Bern,
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Se référant à son prononcé du 19 mai 1930, et considérant que les som-
mations légales sont demeurées infructueuses, le président ordonne l'annu-
lation du corps des trois obligations Crédit Foncier Vaudois 4 %, 1907,
série G, nos 16661 à 16663, de fr. 500 chacune. (W 253)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Se référant à son prononcé du 17 mai 1930, et considérant que les som-
mations légales sont demeurées infructueuses, le président ordonne l'annu-
lation des six obligations 4 1/2 %, série R, Crédit Foncier Vaudois de
fr. 1000 chacune, nos 36013 à 36018, coupons au 1^{er} mai 1930 et suivants
attachés. (W 254)

Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Strassenbau. — 1933. 8. April. Die Filiale Zürich der Kollektiv-
gesellschaft unter der Firma S. Steinmann & Co. vormalig P. Rossi-Zweifel,
mit Hauptsitz in Wattwil (S. H. A. B. Nr. 109 vom 12. Mai 1930, Seite 1010),
Strassenbau-Unternehmung, Gesellschafter: Samuel Steinmann und Adolf
Baumann, wird infolge Erlöschens der Firma am Hauptsitz von Amtes wegen
gelöscht.

8. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma S. Steinmann & Co.,
Bauunternehmung, in St. Gallen, unbeschränkt haftender Gesellschafter:
Samuel Steinmann, von Niederurnen, in Wattwil; Kommanditär und Einzel-
prokurist mit einer Einlage von Fr. 40.000: Carl Hildber, von Mels, in St. Gal-
len C., und Einzelprokuristin: Pia Margr. Steinmann, von Niederurnen,
in Wattwil, eingetragen im Handelsregister ihrer Hauptniederlassung den
12. Mai 1932, hat in Zürich unter derselben Firma eine Zweigniederlassung
errichtet, welche durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Samuel
Steinmann und die beiden Prokuristen Carl Hildber und Pia Margr. Stein-
mann vertreten wird. Bauunternehmung für Tiefbau und modernen Strassen-
bau. Zürich 6, Rousseaustrasse 19, bei Johann Bühler.

Pharmazeutische Präparate. — 24. Mai. Unter der Firma Phar-
labag hat sich, mit Sitz in Zürich, am 16. Mai 1933 auf unbeschränkte Dauer
eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Herstellung und der
Vertrieb pharmazeutischer Präparate. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000,
eingeteilt in zehn auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publi-
kationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der

aus einer Person bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Als Verwaltungsrat wurde gewählt Akos Laszlo, Schriftsteller, von Zollikon, in Zürich. Geschäftslokal: Kreuzstrasse 82, Zürich 7 (eigene Liegenschaft).

24. Mai. Unter der Firma **Glacé A.-G.** hat sich, mit Sitz in Oerlikon, am 19. Mai 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Fortbetrieb des bisher von Ida Schuhmacher-Vaterlaus, in Oerlikon, Buchwiesenstrasse 25, geführten Geschäftes: Herstellung von Glacé, Eiscornet, Becher usw. nach dem Verfahren «Vaterlaus» und der Handel mit diesen Produkten. Die Gesellschaft kann Zweigniederlassungen im In- und Auslande errichten oder erwerben und sich an ähnlichen Unternehmen beteiligen. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien zu Fr. 100. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von Ida Schuhmacher-Vaterlaus betriebene Geschäft mit Wirkung ab 20. Mai 1933 umfassend: a) Lieferungsvertrag mit Ulrich Kugler, in Oerlikon, vom 6. März 1933; b) das Schweizer-Patent Nr. 158343 betreffend einen Kühlapparat; c) Inventar gemäss Verzeichnis; d) das Recht zur Verwendung von Inventar für den Geschäftsbetrieb gemäss Verzeichnis, und e) die Fabrikations- und Gebrauchsanweisungen und Kundenverzeichnis, alles gemäss Vertrag vom 10. Mai 1933 zum Totalpreise von Fr. 7500 gegen Übergabe von 75 voll liberierten Gesellschaftsaktien. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bestimmt die zur Einzelunterschrift berechtigten Verwaltungsratsmitglieder. Allfällige weiter zeichnungsberechtigte Verwaltungsratsmitglieder werden vom Verwaltungsrat selbst ernannt. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Max Brummam, Rechtsanwalt, von Jona (St. Gallen), in Zürich. Geschäftslokal: Buchwiesenweg 25, in Oerlikon.

Landesprodukte. — 24. Mai. «**SEWA**» Aktiengesellschaft Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 288 vom 8. Dezember 1932, Seite 2874), Handel in der Schweiz von Landesprodukten aller Art, in- und ausländischer Herkunft, sowie ähnlichen Erzeugnissen. Ernest Vuagniaux, bisher Prokurist, wurde als Mitglied in den Verwaltungsrat ohne Unterschrift gewählt; seine Prokura ist damit erloschen. Der Verwaltungsrat erteilt Kollektivprokura an Aldo Cippario, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Der Verwaltungsratspräsident führt Einzelunterschrift, die übrigen Unterschriftsberechtigten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

Radioapparate. — 24. Mai. Die Firma **Hermann Holzheu-Walder**, in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 283 vom 2. Dezember 1932, Seite 2814), Handel in Radioapparaten, verlegt als nunmehriges Geschäftslokal Forchstrasse 99, in Zürich 7.

Modes, Hüte, Blumen usw. — 24. Mai. Rudolf Voss, von Zürich, in Zürich 5, und Italo Compostella, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich 6, haben unter der Firma **Voss & Compostella**, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1933 ihren Anfang nehmen wird. Modes en gros, Export, Import, Hüte, Blumen, Federn, Seide; Fabrikation und Verkauf von Damenhüten und Vertretungen. Limmatstrasse 5.

Buchdruckerei, Kunstanstalt, Verlag. — 24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Emil Birkhäuser & Cie.**, in Basel, eingetragen im dortigen Handelsregister seit 28. Oktober 1918, bestehend aus den Gesellschaftern Emil Birkhäuser, Sohn, und Albert Birkhäuser-Oser, beide von und in Basel, ferner Einzelprokuristen Eugen Jäger, von Herzach (Aargau), Paul Burgermeister, von Basel, und Walter Gröbli, von Henau (St. Gallen), sämtliche in Basel, haben unter derselben Firma in Zürich 1 eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die genannten Personen vertreten wird. Buchdruckerei, graphische Kunstanstalt und Verlag. Schweizergasse 10.

Teppiche. — 24. Mai. Die Firma **Paul Mariacher**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 201 vom 31. August 1931, Seite 1886), Teppiche, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Mariacher & Co.», in Zürich 1, über.

Paul Mariacher, von Rorschacherberg (St. Gallen), in Rüschlikon, und Paul Adolf Geser, von Gaiserwald (St. Gallen), in Zürich 7, haben unter der Firma **Mariacher & Co.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Paul Mariacher», in Zürich 1. Teppiche. Rämistrasse 7.

24. Mai. «**Stoffe und Spitzen A.-G.**», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 168 vom 22. Juli 1926, Seite 1343). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 9. Mai 1933 wurde das Aktienkapital von bisher Fr. 50,000 auf Fr. 1000 reduziert durch Herabsetzung des Nominalwertes jeder einzelnen Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 20. § 3 der Statuten wurde demgemäss revidiert. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt also nun Fr. 1000 und ist eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 20. Die Unterschrift von Hilde Bruhin ist infolge Rücktritts als Verwaltungsrat erloschen. Als einziger Verwaltungsrat wurde neu gewählt Arnold Oberer-Schmid, Kaufmann, von und in Zürich. Die Gesellschaft hat ferner die Auflösung beschlossen, sie tritt in Liquidation. Als Liquidator ist bestellt und führt für die **Stoffe und Spitzen A.-G. in Liq.** allein die rechtsverbindliche Unterschrift Dr. Richard Stäger, Rechtsanwalt, von Villmergen (Aargau), in Zollikon. Das Geschäftslokal befindet sich in Zürich 1, Pelikanstrasse 2 (bei Dr. R. Stäger).

Tapezierer- und Möbelgeschäft. — 24. Mai. Die Firma **Limacher-Batätz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1932, Seite 414), Tapezierer- und Möbelgeschäft, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 4, Lutherstrasse 14.

24. Mai. **Hoch- und Tiefbau Aktiengesellschaft Aarau-Zürich** (vormals **Baugesellschaft M. Zschokke A.-G.**), in Aarau, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 292 vom 12. Dezember 1928, Seite 2351). Heinrich Rothpletz ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde neu zum Vizepräsidenten des Verwaltungsrates und zugleich als Direktor gewählt Adolf Grimm, Ingenieur, von Lüscherz, in Bern. Er zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten der Gesellschaft. Die Unterschrift von Filialleiter Paul Zigerli ist erloschen. Das Geschäftslokal der Zweigniederlassung ist an die Waisenhausstrasse 12, Zürich 1, verlegt.

24. Mai. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Bonstetten**, in Bonstetten (S. H. A. B. Nr. 117 vom 23. Mai 1929, Seite 1055). Jakob Näf ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Aktuar

in den Vorstand gewählt Edwin Huber, Landwirt, von und in Bonstetten. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar kollektiv. Der Verwaltungsrat zeichnet einzeln.

Patentierter Artikel. — 24. Mai. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Regana A.-G. in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 275 vom 25. November 1931, Seite 2516), Handel mit patentierten Artikeln usw., hat die Liquidation beendet. Diese Firma wird annuit gelöst.

Metzgerei. — 24. Mai. Inhaberin der Firma **Frau Bertha Kumschick-Stockler**, in Uster, ist Bertha Kumschick geb. Stockler, von Dietwil (Aargau), in Uster. Metzgerei. Imkerstrasse 1.

24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Brandeis & Co. «Elmos» Elektromotoren- & Schreibmaschinenschutz**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1932, Seite 2277), Gesellschafter: Leopold Brandeis und Selma Feigelson, hat sich zufolge Ueberganges des Unternehmens in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 10. Mai 1933 und Vertrag vom 12. Mai 1933 an die «Elmos Aktiengesellschaft», in Zürich, aufgelöst. Die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden. Die Firma wird daher gelöst.

Unter der Firma **Elmos Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 12. Mai 1933 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Weiterführung des bisher unter der Firma «Brandeis & Co. «Elmos» Elektromotoren- und Schreibmaschinenschutz», in Zürich, betriebenen Geschäftes: Inanspruchnahme von Elektromotoren, Schreibmaschinen und sonstigen Apparaten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000; es ist eingeteilt in 10 voll einbezahlte, auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt das bisher von der Kollektivgesellschaft «Brandeis & Co. «Elmos» Elektromotoren- & Schreibmaschinenschutz» betriebene Geschäft gemäss Vertrag vom 12. Mai 1933 in Aktiven und Passiven laut Bilanz vom 10. Mai 1933, wonach die Aktiven Fr. 4941.30 und die Passiven Fr. 3903.50 betragen. Ein Kaufpreis wird für die Uebernahme nicht bezahlt. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat von 1—5 Mitgliedern vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Sigmund Feigelson, Ingenieur, litauischer Staatsangehöriger, in Zürich, Präsident; Dr. Gottlieb Corrodi, Rechtsanwalt, von und in Zürich, und Leopold Brandeis, Kaufmann, von Lengnau (Aargau), in Zürich. Die genannten Verwaltungsratsmitglieder führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Geschäftslokal: Möhrlistrasse Nr. 23, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1933. 20. April. Unter der Firma **II. Baugenossenschaft des Verwaltungspersonals in Bern Siedlung Egemoos** hat sich, mit Sitz in Bern und auf unbestimmte Dauer, am 22. März 1933 eine Genossenschaft gebildet. Die Genossenschaft bezweckt ihren Mitgliedern gesunde und billige Wohnungen zu verschaffen. Die Genossenschaft sucht ihre Zwecke zu erreichen: a) durch Ankauf und Pacht von Land und Bau und Ankauf von Wohnhäusern; b) durch Vermietung der Wohnungen an die Mitglieder. Mitglied der Genossenschaft kann jede im Dienste der Gemeinde, des Kantons Bern oder des Bundes stehende physische Person werden. Die gewerkschaftlichen Verbände dieses Personals können die Mitgliedschaft ebenfalls erwerben. Desgleichen kann der Vorstand andere natürliche und juristische Personen in die Genossenschaft aufnehmen, wenn er es für notwendig oder zweckmässig erachtet. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen. Die Anmeldung hat schriftlich an den Vorstand zu geschehen, welcher auch über die Aufnahme und Uebertragung von Mitgliedschaftsrechten entscheidet. Wird ein Aufnahmegesuch abgelehnt, so steht dem Abgewiesenen binnen 4 Wochen die Berufung an die Generalversammlung zu. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch freiwilligen Austritt infolge schriftlicher, sechsmonatlicher vorheriger Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres, wobei in den ersten 5 Jahren nach dem Eintritt die Kündigung nicht zulässig ist; b) durch Tod, wobei die Erben erklären können, weiter Mitglied zu bleiben; c) durch Ausschluss. Auf das Vermögen der Genossenschaft haben ausscheidende Mitglieder oder ihre Erben keinen Anspruch. Die Abrechnung mit dem ausscheidenden Genossenschafter im Todesfalle mit den Erben, bestimmt sich nach der Gewinn- und Verlustrechnung der Genossenschaft und dem Mitgliederbestande. Jedes Mitglied hat ein durch den Vorstand zu bestimmendes Eintrittsgeld zu entrichten und mindestens Fr. 500 auf das Anteilkapital einzuzahlen. Weitere freiwillige Einzahlungen sind in Abschnitte von Fr. 100 eingeteilt. Die Genossenschaft beabsichtigt keinen Gewinn. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Rechnung der Genossenschaft wird alljährlich auf den 31. Dezember abgeschlossen. Die Bilanz wird nach Art. 656 O. R. aufgestellt. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand (bestehend aus mindestens 5 Mitgliedern), die Kontrollstelle. Dem Vorstand gehören zurzeit an: als Präsident: Ludwig Schmid, von Zimmerwald, Gerichtspräsident; als Vizepräsident: Werner Röthlisberger, von Laupen, Fürsprecher; als Sekretär: Hermann Rudolf Vögel, von Grafenried, Tramangestellter; als Buchhalter: Robert Schaffroth, von Lützelflüh, städtischer Beamter; als Kassier: Ernst Scholl, von Diesbach b. B., städtischer Beamter; als Aktuar: Walter Rychener, von Sigriswil, städtischer Beamter; als Beisitzer: Christian Joss, von Wattenwil b. Worb, Monteur, alle in Bern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Buchhalter oder Kassier. Domizil: Wiesenstrasse 24 (bei Gerichtspräsident L. Schmid).

Restaurant. — 19. Mai. Inhaberin der Firma **Luisse Aebi-Lehmann**, in Bern, ist Frau Luisse Aebi geb. Lehmann, von Walterswil (Bern), in Bern. Betrieb des Restaurant zur äusseren Enge. Reichenbachstrasse 2.

Gipser- und Malergeschäft. — 24. Mai. Die Firma **Eichenberger, Gipser- und Malergeschäft**, in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 12. Januar 1931, Seite 62), ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Eichenberger & Sohn», in Bern.

Adolf Eichenberger, von Trub; Eugen Eichenberger, jun., von Trub, beide in Bern, haben unter der Firma **Eichenberger & Sohn**, in Bern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang nahm. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Einzel-firma «Eichenberger» in Bern. Die Firma erteilt Einzelprokura an Hedwig

Eichenberger, von Trub, in Bern. Gips- und Malergeschäft. Breitfeldstrasse Nr. 58.

Drogerie. — 24. Mai. Inhaber der Firma **Walter Bähge**, in Bern, ist **Walter Gottlieb Bähge** alliiert. **Köhler**, von Mühlethurnen, in Bern. Drogerie. Freiestrasse 43.

Bureau Fraubrunnen

Stark- und Schwachstromanlagen usw. — 23. Mai. Die Kommanditgesellschaft **E. Baechler & Sohn**, in Jegenstorf (S. H. A. B. Nr. 81 vom 7. April 1930, Seite 743), elektrische Stark- und Schwachstromanlagen, Handel mit elektrischen Apparaten und Maschinen, technisches Bureau und Expertisen, wird infolge Konkursöffnung über die Firma vom 16. Mai 1933 von Amtes wegen gelöscht.

Vieh- und Zuchtviehhandel, in Zuzwil (S. H. A. B. Nr. 58 vom 10. März 1924, Seite 391), wird infolge Konkursöffnung über die Firma vom 18. Mai 1933 von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Laupen

Chemisch-technische Neuheiten. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Kurt Riesenmey**, in Spiez bei Riedbach, Gemeinde Frauenkappelen, ist **Kurt Riesenmey**, von Frauenkappelen, in Spiez bei Riedbach. Vertrieb chemisch-technischer Neuheiten.

Sattlerei. — 23. Mai. Die Firma **Bendicht Hess**, Sattlerei, in Mauss, Gemeinde Mühleberg (S. H. A. B. Nr. 112 vom 17. Mai 1932, Seite 1179), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Schuhhandlung. — 24. Mai. Die Einzelfirma **Friedrich Brenzkofer**, Schuhhandlung, in Stalden i. E. (S. H. A. B. Nr. 82 vom 10. April 1923, Seite 721), ist infolge Verkaufes des Geschäfts erloschen.

24. Mai. Aus dem Vorstande der **Käsergenossenschaft Hämli**, mit Sitz in Hämli, Gemeinde Arni (S. H. A. B. Nr. 121 vom 28. Mai 1923, Seite 1057), sind ausgetreten bzw. infolge Todes ausgetreten **Simon Friedrich Wälti**, Landwirt, in Lütliwil bei Arni, und **Gottfried Gfeller**, Privatier, in der Hämli bei Arni, ersterer als Sekretär, und letzterer als Beisitzer der Käsergenossenschaft Hämli. Die Unterschrift des **Simon Friedrich Wälti** ist erloschen. Am Platze des Sekretärs **Simon Friedrich Wälti** ist gewählt worden: **Fritz Moser**, **Gottlieb** sel., von Biglen, Negotiant und Landwirt, in der Hämli bei Arni, und am Platze des verstorbenen **Gottfried Gfeller** als Beisitzer **Friedrich Wälti**, **Christians** sel., von Rüderswil, Landwirt, in Hämli bei Arni. Der Sekretär zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder Vizepräsidenten.

Bureau Thun

Wirtschaft. — 24. Mai. Die Firma **Ernst Scheidegger**, Betrieb der Wirtschaft zum Bären in Dürrenast, Gde. Thun (S. H. A. B. Nr. 295 vom 15. Dezember 1928, Seite 2376), hat den Sitz nach Oberhofen verlegt. Geschäftsnatur: Betrieb des Gasthof zur Rebluten.

Glarus — Glaris — Glarona

1933. 24. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma «**Atox**» **A. G. Verwertung von Entkalkungspatenten**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 70 vom 24. März 1932, Seite 718), ist das Mitglied **Dr. Ernst B. H. Waser**, in Zürich, zurückgetreten.

Produkte der chemischen und Textilindustrie. — 24. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Mantra A. G.**, mit Sitz in Glarus (S. H. A. B. Nr. 161 vom 15. Juli 1925, Seite 1235, und Nr. 84 vom 13. April 1926, Seite 663), ist das Mitglied **Emil Schmid-Vellard**, in Zürich, ausgetreten; dessen Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Verwaltungsratsmitglied der Gesellschaft gewählt: **Albert Bertsch**, Kaufmann, von und in Zürich, mit dem Rechte zur Führung der rechtsverbindlichen Einzelunterschrift für die Gesellschaft.

24. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **R. Warimann's Erben, Spinnerei Oberurnen**, Baumwollspinnerei, in Oberurnen (S. H. A. B. Nr. 151 vom 3. Juli 1931, Seite 1460), hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Die bisherige Einzelunterschrift von **Rudolf Wartmann**, sowie die Einzelprokura von **Albert Heer** bleiben bestehen.

Unter der Firma **Spinnerei Oberurnen A. G.** ist, mit Sitz in Oberurnen und auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gegründet worden. Zweck der Gesellschaft ist die künftige Uebernahme der in Oberurnen und Näfels gelegenen Liegenschaften der Kollektivgesellschaft «**R. Warimann's Erben, Spinnerei Oberurnen**», mit allen Gebäulichkeiten, Maschinen, Utensilien und Materialien, der Betrieb und weitere Ausbau der bestehenden Spinnerei, und die Besorgung anderer, den Gesellschaftszweck fördernder Geschäfte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100.000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft erwirbt künftighin die im Grundbuch Oberurnen eingetragenen Liegenschaften Nrn. 32, 34 und 35 und die im Grundbuch Näfels eingetragenen Liegenschaften Nrn. 5 und 952 von der Erbengemeinschaft von **Fabrikant Rudolf Wartmann** sel., in Brugg, samt Fahrnis, zum Preise von Fr. 200.000 laut Vertrag vom 15. Mai 1933, welcher wie folgt entrichtet wird: Fr. 180.000 durch Uebernahme von Schuldbriefen, Fr. 20.000 durch Aushändigung von 20 Stück voll liberierten Aktien der Gesellschaft an die Erbengemeinschaft. Amtliches Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus mindestens 3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an: **Albert Heer-Güntisberger**, Uhrmacher, von und in Winterthur, Präsident; **Fritz Streiff-Kundert**, Brauereibesitzer, von und in Schwanden, Vizepräsident, und **Direktor Jakob Heer-Stauffacher**, von Winterthur, in Mollis. Zum kaufmännischen Geschäftsleiter wurde **Albert Heer**, Kaufmann, von Winterthur, in Oberurnen, ernannt, und zum technischen Geschäftsleiter **Oskar Heer**, Techniker, von Winterthur, in Oberurnen. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und die beiden Geschäftsleiter zeichnen kollektiv zu zweien.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1933. 28. avril. Aux termes d'acte reçu par **M^e Maxime Quartenoud** et **M^e Othmar Gottrau**, notaires, à Fribourg, le 7 mars 1933, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Clairlogis A. S. A., à Fribourg**, une société anonyme dont le siège est à Fribourg. Sa durée est illimitée. La société a pour but toutes opérations immobilières (achat, vente, construction, location, gérance d'immeubles), notamment l'achat de terrain à bâtir dans le quartier de Miséricorde à Fribourg, ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres nommés pour 3 ans et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis

des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration ou par la signature individuelle de l'administrateur unique. Pour la première période, le conseil d'administration se compose de **Raphaël Perrin**, de **Scmsales**, agent immobilier, président, et de **Joseph-Dagobert Zwimpler**, d'Oberkirch, commerçant, à Fribourg, secrétaire. Siège social: rue de Romont 18.

28. avril. Aux termes d'acte reçu par **M^e Maxime Quartenoud** et **M^e Othmar Gottrau**, notaires, à Fribourg, le 7 mars 1933, il a été constitué sous la raison sociale **Société Immobilière Clairlogis B., S. A. à Fribourg**, une société anonyme dont le siège est à Fribourg. Sa durée est illimitée. La société a pour but toutes opérations immobilières (achat, vente, construction, location, gérance d'immeubles), notamment l'achat de terrain à bâtir dans le quartier de Miséricorde à Fribourg, ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue. Le capital social est fixé à la somme de fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société auront lieu par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres, nommés pour 3 ans et rééligibles. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire du conseil d'administration ou par la signature individuelle de l'administrateur unique. Pour la première période, le conseil d'administration se compose de **Raphaël Perrin**, de **Scmsales**, agent immobilier, président, et de **Jos-Dagobert Zwimpler**, d'Oberkirch, commerçant, à Fribourg, secrétaire. Siège social: rue de Romont n° 18.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

Bäckerei, Spezereien. — 1933. 24. Mai. Die Firma **Walther-Schlup**, Bäckerei und Spezereihandlung, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 6. Februar 1895), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1933. 19. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Bank für Internationalen Zahlungsausgleich**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 46 vom 25. Februar 1932, Seite 475), sind ausgeschieden **Sir Charles Addis**, **Ivar Rooth**, **Dr. Hans Luther**, **Dr. Carl Melchior** und **Tetsusaburo Tanaka**. In den Verwaltungsrat sind eingetreten: **Sir Otto Niemeyer**, Bankier, britischer Staatsangehöriger, in London; **Dr. Hjalmar Schacht**, Reichsbank-Präsident, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin; **Kurt Freiherr von Schroeder**, Bankier, deutscher Staatsangehöriger, in Köln; **Shozo Shimasuye**, Bankier, japanischer Staatsangehöriger, in London. Zu Vizepräsidenten wurden ernannt an Stelle des **Sir Charles Addis** das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Professor Alberto Beneduce**, und an Stelle des **Dr. Carl Melchior** das bisherige Verwaltungsratsmitglied **Dr. Leonardus Jacobus Anthonius Trip**. An Stelle des bisherigen Präsidenten **Gates W. McGarrah**, der im Verwaltungsrat verbleibt, wurde zum Präsidenten gewählt der bisherige stellvertretende Präsident **Leon Fraser**. Die Unterschrift des **Gates W. McGarrah** wird gelöscht. **Leon Fraser** zeichnet wie bisher einzeln. Die übrigen vorstehend Genannten führen die Unterschrift nicht.

Handel in Gemälden. — 22. Mai. Die Firma **Ernst Seifert**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. April 1932, Seite 838), Handel in Gemälden, hat ihren Sitz nach Zürich verlegt (dortige Eintragung vom 5. Mai 1933, S. H. A. B. Nr. 108 vom 10. Mai 1933, Seite 1122). Die Firma ist daher in Basel erloschen.

22. Mai. Aus dem Vorstand der **Eisenbahner-Baugenossenschaft Basel (E. B. G.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 175 vom 30. Juli 1929, Seite 1574), sind ausgeschieden **Otto Urech**, **Gottfried Spiegelberg**, **Alfred Hegner** und **Emil von Känel**; die Unterschriften der drei Ersteren sind erloschen. Neu in den Vorstand wurden gewählt: **Johann Jakob Rickenbacher**, pens. Zugführer, von Zeglingen, in Basel, als Präsident; **Hans Muster**, Zugdienstbeamter, von Hasle b. Burgdorf, in Basel, als II. Sekretär; ferner **Johann Stäheli**, Rangierarbeiter, von Neukirch-Egnach, in Muttunz, und **Adolf Hofmann**, Handwerkermeister S. B. B., von Basel, in Muttunz. Der bisherige Beisitzer **Joseph Frey** wurde zum Vizepräsidenten, der bisherige II. Sekretär **August Keller** zum Buchhalter gewählt. Die Unterschrift führen zu zweien der Präsident oder der Vizepräsident je mit einem der beiden Sekretäre, dem Kassier oder dem Buchhalter.

Spazierstöcke. — 22. Mai. In der Firma **Paul Steiger**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1930, Seite 97), ist die Prokura des **Johann Zaninetta** erloschen. Der Inhaber erteilt Kollektivprokura an seine nunmehrige Ehefrau **Elisabeth Frieda Steiger-Hofmann**, von und in Basel.

22. Mai. Die Stiftungsurkunde der **Stiftung Ferienfonds für die Angestellten der Firma Rudolf Sarasin & Co. Aktiengesellschaft**, in Basel, ist durch Beschluss des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 25. April 1933 abgeändert worden; die Aenderung berührt die publizierten Tatsachen nicht.

22. Mai. Die «**Sperrholz A. G.**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 34 vom 11. Februar 1930, Seite 306), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 29. April 1933 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Sperrholz A. G. in Liq. (S. A. Bois Contreplaqués en liq.) (S. A. Legnami Compensati in Liq.)** durch die beiden Verwaltungsräte **Hans Mohler** und **Gustav Stumm** besorgt; sie zeichnen zu zweien. Die Unterschrift des **Adolf Mohler** ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «**Stumm, Mohler & Cie. Nachfolgerin der Sperrholz A. G.**».

Gustav Stumm, **Hans Mohler-Tibaldi**, Witwe **Elise Stumm-Oppermann**, alle von und in Basel, und **Dr. Hans Stumm-Henzi**, von Basel, in Neuchâtel, haben unter der Firma **Stumm, Mohler & Cie., Nachfolgerin der Sperrholz A. G. (Stumm, Mohler & Cie. Successeur de la S. A. Bois Contreplaqués) (Stumm, Mohler & Co. Successore della S. A. Legnami Compensati)** eine Kommanditgesellschaft eingegangs, die am 1. März 1933 begonnen hat. **Gustav Stumm** und **Hans Mohler** sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, **Wwe. Elise Stumm-Oppermann** ist Kommanditistin mit Fr. 50.000. **Dr. Hans Stumm-Henzi** ist Kommanditär mit Fr. 35.000. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der «**Sperrholz A. G.**», in Basel. Handel mit Sperrplatten und Sperrhölzern, Holzfaserplatten, sowie anderen Artikeln der Holzwaren- und Baubranche. Dreispitz, Lagerhaus Nr. 73.

22. Mai. Unter dem Namen **Georg Wagner Stiftung** ist am 11. Mai 1933 mit Sitz in Basel, eine Stiftung errichtet worden, um einen Teil des von **Direktor Georg Wagner-Wenger** zu wohltätigen Zwecken ausgesetzten Vermögens dieser Bestimmung dauernd dienstbar zu machen durch Verwendung der Erträge der Stiftung zu wohltätigen, gemeinnützigen, religiösen, wissenschaftlichen, künstlerischen oder vaterländischen Zwecken. Stif-

tungsorgan ist der Stiftungsrat aus 3—5 Mitgliedern, von welchen die Mehrheit Nachkommen des Georg Wagner-Wenger sein müssen. Zeichnungsberechtigtes Mitglied des Stiftungsrates ist Dr. rer. pol. Hans Wagner, Kaufmann, von und in Basel. Domicil: Schützenmatenstrasse 61.

Baugeschäft. — 22. Mai. Die Filiale Basel der Einzelfirma **Josef Atzli**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 256 vom 31. Oktober 1928, Seite 2075), wird infolge Erlöschens des Hauptsitzes von Olten wegen gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Josef Atzli Baugeschäft Aktiengesellschaft», in Olten.

22. Mai. Die Firma **Josef Atzli Baugeschäft Aktiengesellschaft**, in Olten (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1933, Seite 1083), hat unter derselben Firma in Basel eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 25. April 1933. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Betrieb des bisher unter der Einzelfirma «Josef Atzli», in Olten, geführten Baugeschäftes. Das Aktienkapital beträgt Franken 300,000, eingeteilt in 300 Namenaktien von Fr. 1000. Die Publikationen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Aktiengesellschaft übernimmt von «Josef Atzli» mit Wirkung vom 28. Februar 1933 Aktiven und Passiven des bisher unter seinem Namen geführten Baugeschäftes gemäss Bilanz auf 28. Februar 1933, bestehend in Aktiven im Betrage von Fr. 716,555.97 und in Passiven im Betrage von Fr. 512,552.92 zum Uebernahmspreis von Fr. 204,003.05. Für diese Einlage erhält Josef Atzli 200 Aktien, der Rest von Fr. 4003.05 wird bar vergütet. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Josef Atzli, Baumeister, von Subingen (Solothurn), in Olten; er führt Einzelunterschrift. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift und dem Befugnis zur Veräusserung und Belastung von Liegenschaften wurde ernannt Franz Aerni, von Herswil, in Olten. Geschäftslokal der Zweigniederlassung: Allschwilerstrasse 111 (Bureau der Firma).

Liegenschaften. — 24. Mai. Aus dem Verwaltungsrat der **Valla A. G.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 37 vom 15. Februar 1932, Seite 383), ist Kurt Haase-Schröder ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt Hans R. Steuer, Architekt, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift.

24. Mai. Im Verein **Diakonot Bethesda**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1932, Seite 543), ist die Unterschrift des Direktors Julius Studlé erloschen. Zum Direktor wurde gewählt Samuel Friedrich Müller, von Unterkulm, in Strassburg. Er führt Einzelunterschrift.

Weinhandlung. — 24. Mai. Die Firma **L. Gally-Preiswerk Wwe.**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 5 vom 8. Januar 1930, Seite 41), Weinhandlung, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen.

Weinhandlung. — 24. Mai. Inhaber der Firma **L. Gally-Preiswerk's Sohn**, in Basel, ist Louis Gally-von Mechel, von und in Basel. Weinhandlung. Engelgasse 93.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Bauschlosserei usw. — 1933. 23. Mai. Die Firma **Louis Rosenmund-Ritter**, mechanische Bauschlosserei und Installationsgeschäft für Gas-, Wasser- und sanitäre Einrichtungen, Zentralheizungen und Ventilationen, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 160 vom 14. Juli 1931, Seite 1539), erteilt Einzelprokura an Hans Rosenmund, von und wohnhaft in Liestal.

23. Mai. Die Firma **Berty Ebel, Apotheke Muttentz**, Betrieb einer Apotheke und eines pharmazeutisch-chemischen Laboratoriums, Fabrikation pharmazeutischer Produkte, in Muttentz (S. H. A. B. Nr. 226 vom 27. September 1932, Seite 2286), wird infolge Verhehlung der Firmainhaberin mit Dr. Kurt Leupin, von und in Muttentz, abgeändert in **Berty Leupin-Ebel, Apotheke Muttentz**.

Gartenbau, Handelsgärtnerei. — 23. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Rüsch**, Gartenbaubetrieb, Handelsgärtnerei, in Neu-Allschwil (S. H. A. B. Nr. 23 vom 29. Januar 1932, Seite 239), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Einzelfirma «Jean Baptiste Rüsch-Bühner», in Neu-Allschwil.

Inhaber der Firma **Jean Baptiste Rüsch-Bühner**, in Neu-Allschwil, ist Jean Baptiste Rüsch-Bühner, französischer Staatsangehöriger, in Neu-Allschwil. Die Firma hat Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Rüsch», in Neu-Allschwil, übernommen. Gartenbaubetrieb, Handelsgärtnerei. Baslerstrasse Nr. 297.

23. Mai. Die **Schulffabrik Liestal Aktiengesellschaft**, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1929, Seite 2276), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. März 1933 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen beschlossen: Das bisherige Aktienkapital von Fr. 135,000 wird auf Fr. 13,500 abgeschrieben durch Herabsetzung des Nominalbetrages jeder Aktie von Fr. 1000 auf Fr. 100. Gleichzeitig wurden die Fr. 30,000 alte Genussscheine (30 Scheine zu Fr. 1000) vollständig abgeschrieben. Neben diesem Stammaktienkapital von Fr. 13,500 wurde ein Prioritätsaktienkapital von Fr. 80,000 geschaffen; eingeteilt in 800 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 100. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt somit Fr. 93,500 und ist eingeteilt in 135 Stammaktien von je Fr. 100 und 800 Prioritätsaktien von je Fr. 100, sämtliche auf den Namen lautend. Ferner wurde zugunsten der Stammaktionäre pro Stammaktie je ein Genussschein geschaffen. Diese Genussscheine erhalten nach Ausrichtung der statutarischen Dividende von 5 % an die jeweiligen Stamm- und Prioritätsaktien eine Dividende von Fr. 10 pro Genussschein. Die Genussscheine können durch Beschluss der Generalversammlung zu Fr. 200 zurückgekauft werden. Aus dem Verwaltungsrat scheiden der bisherige Präsident Jakob Kaderli und Peter Sarasin-Alioth aus. Deren Unterschriften sind somit erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Jakob Meyer, Bierbrauer, von Itingen, in Liestal, als Präsident, und Dr. Jakob Bosshardt-Gut, Chemiker, von Ober-Embrach (Zürich), in Riehen. Das weitere Mitglied des Verwaltungsrates, Martha Kötting, ist nicht mehr Sekretärin desselben. Sämtliche Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen unter sich kollektiv zu zweien oder je mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Die Unterschrift des bisherigen Direktors Alois Bamert ist erloschen. Zum Direktor wurde ernannt Otto Olse, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Liestal. Er erhält Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten. Er führt das Protokoll des Verwaltungsrates, ohne demselben als Mitglied anzugehören.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.

Molkerei. — 1933. 24. Mai. Die Firma **Fritz Fahrni, Molkerei**, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1928, Seite 1527), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

24. Mai. Inhaber der Firma **Deckart, Bandweberei**, in Rehobol; ist Oskar Walter Erich Deckart, von Deutschland, wohnhaft in Rehobol. Bandweberei. Obere Neugasse.

24. Mai. Aktiengesellschaft unter der Firma **Gesellschaft Heinrichsbach**, mit Sitz in Herisau (S. H. A. B. Nr. 41 vom 18. Februar 1927, Seite 294). Die an Dora Steiger erteilte Prokura ist erloschen. Der Verwaltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Alba von Planta, von Chur, in Herisau.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Confiserie. — 1933. 22. Mai. Inhaber der Firma **Albert Gamper**, in St. Gallen W., ist Albert Gamper, von Wängi (Thurgau), in St. Gallen W. Confiserie; Sömmelistrasse 4 A.

22. Mai. **St. Gallische Kantonalbank**, mit Hauptsitz in St. Gallen und Zweigniederlassungen in Rorschach, Agenturen in Rheineck und St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1933, Seite 84). Der bisherige Verwalter der Filiale Rorschach, Ernst Häfliger, ist infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Verwalter der Filiale Rorschach mit Kollektivunterschrift für diese und die Agenturen in Rheineck und St. Margrethen gewählt der bisherige Prokurist Adolf Oes, von Ermatingen, in Rorschach. Seine Prokura ist erloschen.

Hotel. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Robert Muther-Odermatt**, in Weesen, ist Robert Muther-Odermatt, von Escholzmat, in Weesen. Betrieb des Hotel Rössli.

Stickereien, Stoffe. — 23. Mai. **Widmer-Huber**, Stickereien und Stoffe, in Bütschwil (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1923, Seite 244). Die Prokura des Johann Adolphe Widmer ist erloschen.

Vertretungen. — 23. Mai. Die Firma **Arthur Wettach**, Vertretungen verschiedener Art, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 280 vom 1. Dezember 1931, Seite 2563), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Bureaumaschinen, Bureaubedarf. — 23. Mai. **E. Schaezler & Cie. Aktiengesellschaft**, Handel und Fabrikation in Bureaumaschinen und Bureaubedarf, mit Hauptsitz in Basel, Zweigniederlassung in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 288 vom 9. Dezember 1929, Seite 2419). Die Filiale in St. Gallen wurde aufgegeben. Die Firma ist daher im Handelsregister des Kantons St. Gallen erloschen.

Autotransporte. — 23. Mai. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2, der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890.

Inhaber der Firma **Ernst Marty**, in Rapperswil, ist Ernst Marty, von Engi (Glarus), in Rapperswil. Autotransporte; alte Jonastrasse 568.

Aargau — Argovie — Argovia

Sattler- und Tapezierergeschäft. — 1933. 23. Mai. Inhaber der Firma **Robert Diefiker**, in Schöffland, ist Robert Dietiker, von und in Schöffland. Sattler- und Tapezierergeschäft.

Gesundheitswäsche. — 23. Mai. In der Firma **Lahco A. G.**, Fabrikation und Vertrieb der Dr. Lahmann'schen Gesundheitswäsche und anderer Wäscheartikel, in Baden (S. H. A. B. Nr. 290 vom 11. Dezember 1929, Seite 2440), sind folgende Änderungen eingetreten: Damian Schnebli, Thomas Eduard Morton und Fritz Jenzer sind infolge Austrittes und Hans Joos infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Die Unterschriften von Damian Schnebli, Thomas Eduard Morton und Fritz Jenzer sind damit erloschen. Neu in den Verwaltungsrat mit dem Rechte der vollen Einzelunterschrift wurde gewählt Erich Lang, Dipl. Ingenieur, von Oftringen, in Reiden. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Hans Heinzelmann. Das Einzelunterschriftsrecht des Bernhard Malblanc bleibt weiterhin bestehen.

Buntweberei. — 23. Mai. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Künzli & Cie.**, mechanische Buntweberei, in Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 101 vom 3. Mai 1926, Seite 803), ist die unbeschränkt haftende Gesellschafterin Rosa Künzli-Sommer infolge Todes ausgeschieden und ihre Unterschrift erloschen. An deren Stelle tritt als unbeschränkt haftender Gesellschafter in die Firma ein der Sohn Paul Künzli, von Murgenthal, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau. Der Kommanditär Gottlieb Frauch wohnt nun in Fulenbach (Solothurn) und die Kommanditistin Elise Sommer in Langenthal. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Wirtschaft, Bäckerei. — 23. Mai. Die Firma **Joh. Gustav Stocker**, Wirtschaft und Bäckerei, in Obermumpf (S. H. A. B. Nr. 104 vom 5. Mai 1927, Seite 826), ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Manufaktur, Weiss- und Trikotwaren usw. — 1933. 22. Mai. Inhaber der Firma **Walter Eberhardt, Otto Annunzio's Nachfolger**, «z. Hoffnung», in Steckborn, ist Walter Eberhardt, von Mettlen, in Steckborn. Handel mit Manufaktur, Weisswaren, Trikotwaren, Mercerie, Anfertigung ganzer Aussteuern. Kirchgasse 171.

22. Mai. Die Firma **Ernst Geiger, Heuhandlung**, Fourragehandlung, in Wigoltingen (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1917, Seite 344), ist infolge Wegzugs des Inhabers erloschen.

Geflügelfarm usw. — 23. Mai. Der Inhaber der Firma **Richard Seifert**, Geflügelfarm und Geflügelfuttermühle, in Tägerwilen (S. H. A. B. Nr. 104 vom 6. Mai 1932, Seite 1088), hat den Geschäfts- und seinen persönlichen Wohnsitz nach Kreuzlingen verlegt. Rheinstrasse.

Käserei, Schweinemast. — 23. Mai. Die Firma **Friedrich Lüthli**, Käserei und Schweinemast, in Italen-Bichelsee (S. H. A. B. Nr. 81 vom 9. April 1926, Seite 637), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Käserei, Schweinemast. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Adolf Lüthli**, in Italen-Bichelsee, ist Adolf Lüthli, von Rüderswil (Bern), in Italen-Bichelsee. Käserei, Schweinemast und Handel.

Papeterie, Kurzwaren. — 23. Mai. Die Firma **Ed. Strub**, Papeterie und Kurzwaren, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 302 vom 24. Dezember 1918, Seite 1986), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Spiel- und Kurzwaren, Papeterie. — 23. Mai. Inhaber der Firma **Eduard Strub**, in Bischofszell, ist Eduard Strub, von und in Bischofszell. Spiel- und Kurzwaren, Papeterie. Marktstrasse 9.

Spezereien, Zigarren, Käse und Getränke. — 24. Mai. Die Firma **Josef Merkl-Müller**, Spezereien, Zigarren, Käse und Getränke, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2243), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Frutta e verdura, Coiffeur, occ. — 1933. 23. maggio. Titolare della ditta **Eugenia Mocettini-Pezzatti**, in Magadino, è Eugenia Mocet-

tini nata Pezzatti, moglie di Egidio, da Brione Verzasca, in Magadino. Negozio frutta o verdura. Salono da coiffur e coiffeuse. Sartoria da uomo.

Panetteria, pasticceria e coloniali. — 23 maggio. Titolare della ditta Riccardo Poncini, in Ascona, è Riccardo Poncini di Giovanni, da ed in Ascona. Panetteria, pasticceria e coloniali.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1933. 23 mai. La Société de Fromagerie de Mont-la-Ville, société coopérative ayant son siège à Mont-la-Ville (F. o. s. du c. du 18 mars 1891, n° 60, page 249, et du 17 octobre 1925, n° 242, page 1749), a, dans son assemblée générale du 17 décembre 1930, renouvelé son comité lequel est actuellement composé comme suit: président: Marcel Charoton, de Mont-la-Ville; vice-président: Emile Lyon, de La Praz; secrétaire-caissier: Charles Martinet, de Mont-la-Ville; tous trois domiciliés à Mont-la-Ville, agriculteurs. Emile Charoton, président, et Ferdinand Martinet, vice-président, dont les signatures sont radiées, ont cessé de faire partie dudit comité. La signature sociale appartient dorénavant au président Marcel Charoton, ou au vice-président Emile Lyon, signant conjointement avec le secrétaire-caissier Charles Martinet.

Bureau de Lausanne

Broderies, etc. — 23 mai. La maison Georges Pasche, à Lausanne, commerce de broderies (F. o. s. du c. du 24 mai 1932), fait inscrire: que son genre d'affaires est: commerce de broderies et importation de marchandises de diverse nature, et que ses locaux sont à la rue de Bourg 33.

23 mai. La société anonyme Cave Nouvelle S. A., ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 26 janvier 1933), a, dans son assemblée générale du 19 mai 1933, pris acte de la démission de l'administrateur Oscar Sax, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme administrateur Paul fils de Fritz Stucky, de Dientigen (Berne), caviiste, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle.

Antiquités, objets d'art. — 23 mai. La maison Mme N. Procopis-Ruffy, à Lausanne, antiquités et objets d'art (F. o. s. du c. du 11 novembre 1918), fait inscrire que la procuration conférée à Nicolas Procopis est radiée.

Charcuterie. — 23 mai. La maison Rod. Forney, à Lausanne, charcuterie (F. o. s. du c. des 5 juin 1903 et 5 janvier 1916), fait inscrire: Qu'elle modifie sa raison commerciale en celle de Rodolphe Forney père. Qu'elle prend pour enseigne « Charcuterie de Bourg », et que son magasin est à la rue de Bourg n° 29.

24 mai. Dans son assemblée générale du 15 mai 1933, la Société Hôtel des Chemins de Fer Puidoux-Chebbres, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 16 mai 1933), a modifié ses statuts. Les modifications intéressantes des tiers sont les suivantes: La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux administrateurs. L'assemblée a pris acte de la démission de l'administrateur Susanne Jaquier, dont la signature est radiée, et a nommé comme administrateurs: Eugénio Jaccard née Bonnet, de Chardonney-Montaubion (Vaud), sans profession, à Lausanne, présidente, et Berthe Paley, de Puidoux (Vaud), y domiciliée, sans profession.

24 mai. Suivant procès-verbal et statuts du 17 mai 1933, il a été fondé sous la raison sociale Société Immobilière Rue Neuve 3 Renens S. A., une société anonyme dont le siège est à Renens. La durée de la société est illimitée. Les avis et publications auront lieu dans la Feuille d'Avis de Lausanne. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions de fr. 500 chacune, nominatives. La société a pour but l'achat d'immeubles, leur exploitation, même leur revente et toutes constructions et autres opérations immobilières ou mobilières quelconques. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Pour la première période, l'administrateur est William Guex, de Bouleus, propriétaire, sans profession, à Renens. Bureau de la société: à Renens, Le Printemps, Rue de l'Avenir 18, chez William Guex.

Bureau de Nyon

Achat d'immeubles, etc. — 18 mai. Sous la raison sociale Sinavex S. A., il est créé une société anonyme dont le but est l'achat, la vente, l'exploitation ou la location d'immeubles en Suisse, non encore déterminés. Le siège principal est à Nyon. La durée de la société est indéterminée. Les statuts portent la date du 11 mai 1933. Le capital social est de fr. 150.000, divisé en 300 actions de 500 francs chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres élus par l'assemblée générale pour une période de cinq années. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Pour la première période, ce conseil est composé de 3 membres qui sont: Hans fils d'Edouard Sequin, de Lichtensteig (St-Gall), aviculteur, domicilié à Coppet; Humbert-Jean fils de Laurent Antonietti, entrepreneur, de Coppet, y domicilié, et Ernest-Auguste fils de Auguste Engel, de Douanne (Berne), fondé de pouvoirs, domicilié à Rolle. Bureau de la société: Nyon, chez Walter Fischlin, Place Bel-Air.

23 mai. Société Immobilière et Financière de Nyon (S. I. F. S. A.), société anonyme dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 19 février 1932, page 424). Dans leur assemblée générale du 12 avril 1933, les actionnaires ont appelé en qualité d'administrateur avec signature individuelle en remplacement de Jean Sequin, démissionnaire, dont la signature est éteinte, Ernest Auguste Engel, de Douanne (Berne), fondé de pouvoirs, domicilié à Rolle.

24 mai. Sous la raison sociale Société Immobilière La Flèche, il est créé une société anonyme dont le but est l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles en Suisse, notamment l'achat pour le prix de 36.000 francs, des immeubles que la société « A. J. Garin & Cie. S. A. », dont le siège est à Genève possède au territoire de la commune de Coppet. Les statuts portent la date du 9 mai 1933. Le siège de la société est à Coppet. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à 3000 francs, divisé en 3 actions nominatives de 1000 francs chacune, entièrement libérées. Les publications de la société se font dans la Feuille des Avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres, élus par l'assemblée générale pour une période de trois années, et rééligibles. Pour la première période ce conseil est composé d'un seul membre qui est: Victor Raphoz, de Genève, sans profession, domicilié à Genève. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur. Bureau de la société à Coppet, chez M. Mayor, notaire.

Bureau d'Orbe

Tissus, etc. — 23 mai. La raison Adrien Matthey-Vallotton, à Vallorbe, commerce de tissus et articles de trousseaux « Aux Bons Tissus » (F. o. s. du

c. n° 255 du 31 octobre 1927, page 1921), est radiée ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Vevey

23 mai. L'association Service d'Escompte de Vevey et environs, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 21 mai 1926, n° 116, page 923; 13 juin 1928, n° 136, page 1161), fait inscrire ce qui suit: Dans son assemblée générale du 7 avril 1932, elle a révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: une carte de membre provisoire sera remise au candidat si le comité ne se réunit pas dans la huitaine. Dès que le comité aura validé l'admission du candidat et fixé la finance d'entrée, un contrat sera passé avec lui. La finance d'entrée est à verser lors de la signature du contrat. Le membre contraint pour cause majeure de reprendre le commerce qu'il avait remis est réintégré, sans nouvelle finance d'entrée, dans ses droits de membre tels qu'ils existaient avant la radiation. Celui qui perd sa qualité de membre a la faculté de rendre, contre paiement du prix d'achat, les coupons qu'il possède encore. Les membres exclus peuvent présenter une nouvelle demande d'admission dans le délai d'une année. En cas d'acceptation de leur candidature, ils seront soumis de nouveau au paiement de la finance d'entrée. Les membres démissionnaires ou radiés perdent tous droits à l'avoir social. La révision a porté, en outre, sur d'autres points des statuts non soumis à publication. Francis Fatio, d'Orbe, comptable, domicilié à Vevey, a été désigné en qualité de secrétaire-caissier, et Robert Rochat, de l'Abbaye, commerçant, domicilié à Vevey, est nommé 2^e secrétaire. Les signatures de Charles Décombaz, caissier, et de Jean Schlunegger, secrétaire, sont radiées. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature collective du président ou du vice-président et d'un autre membre du bureau du comité.

Denrées alimentaires, etc. — 23 mai. La Société Anonyme O. Légeret, à Montreux-Châtard (F. o. s. du c. des 20 janvier 1922, n° 16, page 120; 21 septembre 1931, n° 219, page 2032), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 6 mai 1933 modifié ses statuts et apporté par là, les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre ou moins; la société est valablement engagée par la signature de l'un quelconque des administrateurs. En outre elle a pris acte de la démission des administrateurs Edmond Berger et Louis Kohler, dont les signatures sont radiées. Elle a nommé comme nouvel administrateur Yvonne Daucourt, de Bressaucourt (Berne), sans profession, domiciliée à Montreux-Châtard. L'administrateur Walter Daucourt est appelé aux fonctions de président du conseil.

23 mai. Sous la raison sociale Prisunic S. A., il a été constitué une société anonyme ayant son siège à Montreux, le Châtard, et pour but: la conclusion de toutes opérations commerciales en tous genres; elle se spécialisera dans la vente de marchandises à prix uniques. Elle pourra également acquérir, exploiter et revendre tous immeubles. Les statuts portent la date du 6 mai 1933. La durée de la société est illimitée. Les publications concernant la société seront valablement faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à la somme de fr. 2000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 200 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration d'un membre ou moins. Elle est valablement engagée, vis-à-vis des tiers, soit par la signature individuelle d'un administrateur, soit par la signature individuelle d'un administrateur-délégué, soit enfin par la direction nommée par le conseil d'administration. Pour la première période triennale, le conseil d'administration est composé d'un membre, savoir Walter Daucourt, de Bressaucourt (Berne), négociant, domicilié à Montreux-Châtard. Bureaux: Grand Rue n° 76, Montreux-Châtard.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau de Sion

1933. 22 mai. La société anonyme existant à Sion sous la raison sociale de S. A. des mines d'anthracite (S. A. M. A.) (F. o. s. du c. du 29 juillet 1930), est radiée d'office ensuite de faillite.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

Epicerie. — 1933. 23 mai. La raison Edmond Girard, épicerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 21 septembre 1929, n° 221), est radiée en suite de renonciation du titulaire.

Bureau de Neuchâtel

23 mai. Suite de la décision en date du 17 mai 1933 du Département cantonal de Justice, autorité de surveillance du registre du commerce, et en conformité de l'article 16 de l'ordonnance II du 16 décembre 1918 sur le registre du commerce, la Société des maçons, mineurs, manoeuvres et contre-maîtres suisses, société coopérative dont le siège est à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 12 avril 1907, n° 92, page 635), est radiée d'office.

Genève — Genève — Ginevra

1933. 26 avril. Sous la dénomination de Société de labourage mécanique de Choulex, il s'est constitué une société coopérative, conformément au titre 27 du C. O., ayant pour but de mettre à la disposition de ses membres dans les conditions les plus avantageuses possibles, un matériel mécanique agricole. Son siège est fixé à Choulex. Ses statuts portent la date du 26 août 1925. Le fonctionnement financier de la société est assuré: 1° par le fonds social; 2° par le fonds de réserve; 3° par les emprunts que la société pourrait éventuellement contracter. Le fonds social est illimité; il est composé de parts sociales souscrites par les sociétaires, au montant de fr. 100 chacune. Les parts sociales sont nominatives, elles sont intransmissibles, sauf dans le cas prévu ci-après. Le fonds de réserve est alimenté: 1° par les droits d'entrée; 2° par les prélèvements sur les bénéfices. L'assemblée générale a le droit de limiter le montant du fonds de réserve à une somme égale au fonds social. La société est composée d'agriculteurs et de personnes s'intéressant à l'agriculture. Elle peut recevoir en tout temps de nouveaux membres. Les demandes d'admission doivent être adressées par écrit au comité à qui appartient la décision. En cas de refus d'admission, le comité n'est pas tenu d'en indiquer les motifs; toutefois, le requérant pourra recourir à l'assemblée générale, moyennant avertissement donné par écrit au président au moins quinze jours avant la dite assemblée. Les sociétaires admis doivent signer personnellement les statuts. Tout sociétaire souscrit à une part sociale au moins et en versera à la caisse sociale le montant à son entrée dans la société. En outre les nouveaux membres devront verser à la caisse sociale un droit d'entrée dont le montant sera fixé chaque année par l'assemblée générale de fin d'exercice pour la durée de l'exercice suivant. Les droits d'entrée seront affectés inté-

général au fonds de réserve. Tout sociétaire peut se retirer de la société pour la fin de l'exercice, en prévenant le comité au moins deux mois à l'avance. Le comité peut prononcer l'exclusion d'un sociétaire qui ne se conformerait pas aux règlements et statuts de la société ou qui se trouverait dans le cas prévu par l'art. 685 du C. F. O. Le membre exclu pourra recourir à l'assemblée générale moyennant avertissement donné par écrit au président au moins 15 jours avant ladite assemblée. Un membre qui se retire ou qui est exclu ne peut prétendre qu'au 50 % de la valeur de ses parts sans que son droit puisse dépasser fr. 50 par part, remboursements partiels anticipés compris. Cependant les personnes qui changeraient de domicile et qui, de ce fait, ne pourraient plus être desservies par le matériel de la société, auront droit, lors de leur sortie de la société, à la valeur entière de leurs parts. La qualité de sociétaire se perd encore en principe par le décès; les héritiers d'un sociétaire décédé reçoivent le remboursement de la valeur des parts de celui-ci. Toutefois les héritiers du sociétaire décédé peuvent dans les trois mois qui suivent le décès, présenter au comité en son lieu et place, celui ou ceux d'entre eux qui auront été désignés pour recueillir la ou les parts sociales du sociétaire décédé. Et si ces derniers sont acceptés par le comité, ils n'auront pas le droit d'entrée à payer. Est assimilé au cas ci-dessus, celui de la remise de l'exploitation du sociétaire décédé à un ou plusieurs de ses héritiers présomptifs. La société a, pour opérer le remboursement des parts, un délai de 3 mois en cas de démission ou d'exclusion et un délai de 5 mois en cas de décès. Les organes de la société sont: 1° l'assemblée générale; 2° le comité; 3° les vérificateurs des comptes. L'administration de la société est confiée à un comité de 5 membres, élus par l'assemblée générale pour une durée de trois ans et indéfiniment rééligibles et renouvelable par tiers chaque année. Le comité nomme chaque année son bureau composé d'un président, d'un vice-président, d'un secrétaire et d'un caissier. Dans ses rapports avec les tiers, la société est valablement engagée par la signature collective du président ou de son remplaçant et du secrétaire. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle ou solidaire relativement aux engagements de la société: ceux-ci ne seront garantis que par les biens sociaux. Les exercices sociaux sont clôturés le 31 janvier de chaque année. Le comité fait dresser à la clôture de chaque exercice, un bilan, ainsi que le compte de profits et pertes conformément à l'art. 656 du C. F. O. Il sera fait, sur le coût du matériel, tous les amortissements qui seront jugés nécessaires pour le ramener à sa valeur vénale sans que ces amortissements puissent être inférieurs au dixième dudit coût. Sur les bénéfices réalisés, déduction faite de tous les amortissements et de tous les frais généraux et autres charges sociales, il est prélevé la somme nécessaire pour servir aux parts sociales un intérêt de 5 % l'an. Le solde sera employé selon décision de l'assemblée générale qui indiquera le montant de l'allocation à faire au fonds de réserve. Le comité est composé de: Pierre Baudet, président, agriculteur, de et à Choulex; Eugène Tronchet, vice-président, agriculteur, de Choulex, à Chevrier; Gabriel Dumont, secrétaire, fonctionnaire, de Choulex, à Genève; Léon Floquet, agriculteur, de et à Choulex, et Abraham Kunzi, fermier, de Kandergrund (Berne), à Choulex.

Etablissements de danse. — 18 mai. Suivant acte dressé par M^e Buchel, notaire, à Genève, le 2 mai 1933, il a été constitué sous la dénomination de NEBIS S. A., une société anonyme ayant pour objet, la fondation, l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente de tous établissements de danse. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 2 à 5 membres. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est formé de: Marcel Bianchi, représentant, de Genestrierio (Tessin), à Carouge; Eligio Negri, professeur, de nationalité italienne, à Genève, et Joseph Bianchi, sans profession, de Genestrierio (Tessin), à Carouge. Par décision du conseil d'administration en date du 2 mai 1933, Marcel Bianchi a été nommé président du conseil d'administration et Eligio Negri, secrétaire dudit conseil. Bureaux: rue Montchoisy n° 68, chez Eligio Negri.

Savons, etc. — 23 mai. Le chef de la maison Charles Taponnier, à Genève, est Charles-Michel-Jean Taponnier, de Lancy, domicilié au Grand-Saconnex. Commerce de savons et produits de nettoyage. Rue Jean-Charles n° 10.

Café, thés, etc. — 23 mai. La raison Thomas Costa, à Maison Brésili, commerce de cafés, thés, chocolats et spécialités brésiliennes, à Genève (F. o. s. du c. du 8 juin 1926, page 1037), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café, thés, etc. — 23 mai. Le chef de la maison Walter T. Conrad, à Genève, est Walter-Théophile-Alfred Conrad, de Genève, y domicilié. Commerce de cafés, thés, chocolats et spécialités brésiliennes. 2, rue de la Fontaine.

Plantes médicinales et aromatiques. — 23 mai. Société anonyme des Produits du Chalet, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 25 octobre 1918, page 1680). Adresse actuelle de la société: 26, rue Antoine Carteret (chez Marie-Louise Berlie).

23 mai. Société Anonyme de la maison N° 7, Rue Chaponnière, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 4 septembre 1928, page 1707). Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 4 (régie Théodore Jacobi).

23 mai. Société Anonyme de l'Usine d'Armoy, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 janvier 1925, page 21). Joseph Marzer, directeur, de Leugern (Argovie), à Armoy (France), a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux.

23 mai. Dans sa séance du 23 mai 1933, le conseil d'administration de la société anonyme La Photographie pour Tous S. A., ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 6 juillet 1932, page 1670), a accepté la démission de l'administrateur François Sormani, lequel est radié.

23 mai. Société de l'Immeuble Numéro 10, Rue Pierre Fatio, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 septembre 1931, page 1993). Les administrateurs André Chamay et Alexandre Bordigoni, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Charles Chamay (inscrit), reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

23 mai. Société de l'immeuble numéro 12, Rue Pierre Fatio, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 15 septembre 1931, page 1993). Les administrateurs André Chamay et Alexandre Bordigoni, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Charles Chamay (inscrit) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

23 mai. Société Immobilière Tilleuls-Flombards, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 28 novembre 1919, page 2089).

Henri Jaquenoud, commis, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Emile Cuénod, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Vente de meubles, etc. — 23 mai. Au Bon Génie S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 7 mars 1927, page 403). L'administrateur Adolphe Brunshawig, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints. Le conseil d'administration reste composé de deux membres, qui sont: Emile Brunshawig (inscrit), nommé président, et André Maus (inscrit), nommé secrétaire, lesquels continuent à signer individuellement. Dans sa séance du 30 mars 1933, le conseil d'administration a conféré la signature sociale individuelle à Jacques Lorain, de nationalité française, domicilié à Lausanne.

23 mai. Société Immobilière Rue de Berne 59, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 septembre 1931, page 2008). Théodore Jacobi, régisseur, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Charles Zanello, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue Petitot 4 (régie Théodore Jacobi).

23 mai. Société anonyme du Journal de Genève, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 20 juin 1931, page 1360). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Rodolphe de Haller (inscrit), nommé président; Henri Chauvet; Alfred Georg; Edouard Claparède; Charles Sarasin; Edmond Odier et Victor de Senarclens (inscrits); Jacques Chenevière, homme de lettres, de et à Genève; Guillaume Favre, sans profession, de Genève, à Merlinge (Meinier); Paul Guerchet, avocat, de Meyrin, à Genève, et Raymond Vernet, avocat, de et à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Les administrateurs Paul Pictet, Frantz Fulpius, Albert Picot, Léopold Boissier et Georges de Planta, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints.

23 mai. Société Immobilière Bellevue Rade, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 janvier 1933, page 30). Les administrateurs André Chamay et Alexandre Bordigoni, démissionnaires, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Charles Chamay (inscrit) reste seul administrateur et engagera dorénavant la société par sa signature individuelle. Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 9 (régie Charles Chamay).

23 mai. Société Immobilière des Trois Rues, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 mars 1928, page 460). Charles Chamay, gérant d'immeubles, de et à Genève, a été nommé unique administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Philippe Cerato, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Boulevard du Théâtre 9 (régie Charles Chamay).

23 mai. Suivant acte dressé le 12 mai 1933, par M^e Pierre Buchel, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Bon-Gîte, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève. Son siège est à Collonge-Bellerive; sa durée est illimitée. Le capital social est de fr. 2000, divisé en 4 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou plusieurs membres. Le conseil d'administration est formé de François-Ferdinand Dudon, entrepreneur de charpente, de et à Collonge-Bellerive, avec signature sociale. Adresse de la société: Collonge-Bellerive, chez l'administrateur.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Erste Hälfte Mai 1933

Première quinzaine de mai 1933 — Prima quindicina di maggio 1933

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi
51119—51179

- Nr. 51119. 26. April 1933, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Möbelgeflecht. — Tschamper & Co., Olten (Schweiz).
Nr. 51120. 1. Mai 1933, 9¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Radiator für Zentralheizungen. — Robert Meisterhans, Langnau i. E. (Schweiz).
Nr. 51121. 1. Mai 1933, 17 Uhr. — Versiegelt. — 3 Muster. — Etiketten. — A. Günther & Co., St. Gallen (Schweiz).
Nr. 51122. 1. Mai 1933, 18¼ Uhr. — Offen. — 9 Modelle. — Reiter zum Abdichten undicht gewordener Nietverbindungen. — Teplitzer Elektro-Autogen-Schmelzwerte, Kesselschmiede und Apparatebau-Gesellschaft, Turn-Teplitz (Tschechoslowakei). Vertreter: Bovard & Co., Bern.
Nr. 51123. 2. Mai 1933, 10 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Jouet. — Aloys Paley, Lausanne (Suisse).
Nr. 51124. 28. April 1933, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Putzlappen für Rasiermesser und für Rasierapparate. — Albert Grob-Grimm, Uster (Schweiz). — «Priorität: Mustermesse Basel, eröffnet am 25. März 1933.»
Nr. 51125. 2. Mai 1933, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Haushaltungsartikel (Eierköpfer). — Tru de Weyeremann, Goldswil b. Interlaken (Schweiz).
Nr. 51126. 2. Mai 1933, 18 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Thermosflasche, Auslaufzapfen und Stützbecher für Bienenzüchter. — «Isai» Industrie A. G., Basel (Schweiz).
Nr. 51127. 25. April 1933, 20 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Reklame-Unterhaltungsspiele. — Knorr-Nährmittel Aktiengesellschaft Thayngen, Thayngen (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich.
Nr. 51128. 2. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Flaschenverschluss. — Rudolf Schmid, Küsnacht (Zürich, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
Nr. 51129. 3. Mai 1933, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Türvorlagen. — Hans Nyffeler, Kühlewil (Schweiz).
Nr. 51130. 3. Mai 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Freilaufbürste für Griessputzmaschinen. — Wilhelm Würth, Dresden (Deutschland). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

Nr. 51131. 4. Mai 1933, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gelenkteil für Kindervagen. — **Marmet Limited**, Letchworth (Grossbritannien). Vertreter: Bernhard & Cie., Bern.

Nr. 51132. 4. Mai 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 69 Muster. — Stickereien. — **Aktiengesellschaft Vogel & Co.**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 51133. 2. Mai 1933, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Sculptures sur bois. — **Clément Lamy**; **John Lamy**; et **Simon Lamy**, Bois d'Amont (Jura, France). Mandataires: Laubscher Frères, Meiringen.

Nr. 51134. 4. Mai 1933, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Wickelkarte für Gummiband, Gummilitzen und Gummikordeln. — **Siegrist & Co.**, Oftringen (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Nr. 51135. 5. Mai 1933, 10 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Couvert mit Öffnungssehnur. — **Albert Grob-Grimm**, Uster (Schweiz). — «Priorität: Mustermesse Basel, eröffnet am 25. März 1933.»

Nr. 51136. 5. Mai 1933, 17 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Haar-Dauerwell-apparate. — **Ernst Armin Müller**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51137. 5. Mai 1933, 18¼ Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Stielhalter für Besen, Schrubber usw. — **Johann Hablitzel**, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Nr. 51138. 5. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 3 Muster. — Präservative. — **Primeros Akt.-Ges.**, Lugano-Massagno (Schweiz).

Nr. 51139. 6. Mai 1933, 8 h. — Cacheté. — 5 modèles. — Accessoires de portes en fer. — **Jacot Des Combes & Cie.**, Bienne (Suisse).

Nr. 51140. 6. Mai 1933, 9 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Pièce de pompe à sulfater. — **Antoine Giachino**, Sierre (Suisse).

Nr. 51141. 6. Mai 1933, 12 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Chaussure. — **Aiglon-Sport S. A.**, Chêne-Bougeries (Genève, Suisse).

Nr. 51142. 6. Mai 1933, 12 h. — Ouvert. — 4 modèles. — Renforts pour semelles. — **Aiglon-Sport S. A.**, Chêne-Bougeries (Genève-Suisse).

Nr. 51143. 6. Mai 1933, 17 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Salzmühle mit Pfefferstreuer. — **Fritz Weber**, Wohlen (Aargau, Schweiz).

Nr. 51144. 7. Mai 1933, 4 Uhr. — Versiegelt. — 185 Muster. — Etiketten. — **Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln**, Kemptal (Schweiz).

Nr. 51145. 1. Mai 1933, 17 Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Zugseil-Aufhängvorrichtungen für Aufzüge. — **Gottfried Kunz**, Uetikon a. See (Schweiz).

Nr. 51146. 8. Mai 1933, 9 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Schreibmappe. — **Erwin Otto Albrecht**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51147. 8. Mai 1933, 18¼ h. — Ouvert. — 1 modèle. — Bandage en caoutchouc pour véhicules. — **Società Italiana Pirelli**, Milan (Italie). Mandataire: A. Bugnion, Genève.

Nr. 51148. 8. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 3 Modelle. — Lichtbad-apparate und Bettbogen. — **Ernst Badertscher**, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 51149. 8. Mai 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 43 Muster. — Stickereien. — **Walter Roth A.-G.**, Au (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 51150. 9. Mai 1933, 14 Uhr. — Versiegelt. — 39 Muster. — Stickereien. — **Leumann, Boesch & Co.**, Kronbühl b. St. Gallen (Schweiz).

Nr. 51151. 9. Mai 1933, 15 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Türvorlagehalter. — **Jakob Hoffmann**, St. Gallen-Rotmonten (Schweiz).

Nr. 51152. 9. Mai 1933, 16 Uhr. — Versiegelt. — 33 Muster. — Bleistifte. — **Firma J. S. Staedtler**, Nürnberg (Deutschland). Vertreter: **Ernst Rappolt**, Zürich. — «Prioritäten: Deutschland, 28. April 1933, Mod. Nr. 3 bis 16; 27. Dezember 1932, Mod. Nr. 17—22; und 14. Februar 1933, Mod. Nr. 23—33.»

Nr. 51153. 9. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 12 Muster. — Buntgewebte Halbleinengewebe. — **Habisreutinger-Ottiker Aktiengesellschaft**, Flawil (Schweiz).

Nr. 51154. 9. Mai 1933, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Pendulette. — **H. Moser & Cie. S. A.**, Le Locle (Suisse).

Nr. 51155. 10. Mai 1933, 9 Uhr. — Offen. — 100 Muster. — Stickereien. — **D. & C. Oertli**, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 51156. 10. Mai 1933, 17¼ Uhr. — Offen. — 3 Modelle. — Flaschenverschlüsse; Versand- und Ausstellerschachtel. — **W. Grolimund Nachf.** von E. Füg-Grolimund, Solothurn (Schweiz).

Nr. 51157. 10. Mai 1933, 17¼ Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Fassputzstein. — **W. Grolimund Nachf.** von E. Füg-Grolimund, Solothurn (Schweiz).

Nr. 51158. 10. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Möbelgeflecht. — **Tschamper & Co.**, Olten (Schweiz).

Nr. 51159. 11. Mai 1933, 14 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Köfferchen für Motorradfahrer, zum seitlichen Anhängen an das Motorrad. — **Alfred Gander**, Bern (Schweiz).

Nr. 51160. 11. Mai 1933, 14 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Briefenfeuchter. — **Emil Kreis**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51161. 11. Mai 1933, 16 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Prospekt für Berufs-Ueberkleider. — **H. Hess & Cie.**, Amriswil (Schweiz).

Nr. 51162. 11. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Drahtseilhaspel. — **Fr. Eichenberger**, Schafisheim (Schweiz).

Nr. 51163. 11. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Wendehaken. — **Fr. Eichenberger**, Schafisheim (Schweiz).

Nr. 51164. 11. Mai 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Cachets für Pulver. — **A. Laszlo**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51165. 11. Mai 1933, 20 Uhr. — Glasampullen. — **A. Laszlo**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51166. 4. Mai 1933, 11 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Holzteller mit Metall-Einfassung. — **Josef Egger**, Zug (Schweiz).

Nr. 51167. 4. Mai 1933, 19 Uhr. — Offen. — 24 Modelle. — Buchstaben. — **Joseph Ansgar Krziza**, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Walter Moser, Biel.

Nr. 51168. 11. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Muster. — Packung für Waseh- und Putzmittel. — **Henkel & Cie. A. G.**, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel.

Nr. 51169. 11. Mai 1933, 20 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Pillenpackung. — **A. Laszlo**, Zürich (Schweiz).

Nr. 51170. 12. Mai 1933, 18 Uhr. — Versiegelt. — 2 Modelle. — Milchtransportwagen; Milchtransportwagen mit Butterkasten. — **Velosfabrik «Cosmos» B. Schild & Co. Aktiengesellschaft**, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 51171. 12. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Bauelementen-Aggregat. — **Ludwig Duellli**, Herrliberg (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich.

Nr. 51172. 12. Mai 1933, 19 Uhr. — Offen. — 1 Muster. — Gedenkmappe. — **Carl Willi Holzknicht**, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.

Nr. 51173. 12. Mai 1933, 19 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Ski-Rückgleitbremse. — **Franz Kranzer**, Wien (Oesterreich). Vertreter: J. Spälty, Zürich.

Nr. 51174. 13. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 2 Muster. — Vorhangstoffe. — **Fried. Emil Haebelin**, Wila (Schweiz).

Nr. 51175. 2. maggio 1933, ore 16. — Sigillato. — 1 modello. — Macchina affilatrice. — **Luigi della Santa**, Bellinzona (Svizzera).

Nr. 51176. 12. mai 1933, 20 h. — Ouvert. — 1 modèle. — Brucelle pour philatélistes. — **Veuve Théodore Dumont**, Montignez (Suisse).

Nr. 51177. 15. Mai 1933, 16 Uhr. — Offen. — 2 Modelle. — Nummern- und Abzeichen-Rahmen, insbesondere für Kraftfahrzeuge. — **Gebr. Prokop**, Leimbach (Zürich, Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich.

Nr. 51178. 15. Mai 1933, 18 Uhr. — Versiegelt. — 1 Modell. — Baumschere. — **Xaver Reichlin**, Schwyz (Schweiz).

Nr. 51179. 15. Mai 1933, 20 Uhr. — Offen. — 1 Modell. — Versandharasse für Früchte. — **Niklaus Schwab & Söhne**, Oberwil b. Büren (Schweiz).

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorativen Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

(eccezzuati i modelli esclusivamente decorativi)

III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Verlängerungen — Prolongations — Prolongazioni

Nr. 34765. 7. April 1923, 13 Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 1 Muster. — Verpackungsmittel für Teigwaren. — **Bertschinger & Co. Aktiengesellschaft**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.

Nr. 34803. 19. April 1923, 19 Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 3 Modelle. — Schuheinlagen. — **Hans Sochor**, Hönegg-Zürich (Schweiz); registriert den 8. Mai 1933.

Nr. 34827. 26. April 1923, 10 Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Taschenuhr-Kaliber. — **Fabriques Eterna Schild Frères & Co.**, Grenchen (Schweiz); registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 34838. 25. avril 1923, 20 h. — (III^e période 1933/38). — 1 modèle. — Enseigne sous verre. — **Louis Bonnet**, Genève (Suisse); enregistrement du 16 mai 1933.

Nr. 34845. 18. April 1923, 17 Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 2 Muster. — Verpackungen. — **Heinrich Gut**, Zürich (Schweiz); registriert den 9. Mai 1933.

Nr. 34899. 18. April 1923, 13¼ Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 7 Muster. — Etiketten für Käse. — **E. Baer & Cie.**, Schweiz. Weichkäseereien, Küssnacht a. Rigi (Schweiz); registriert den 8. Mai 1933.

Nr. 34934. 31. Mai 1923, 18½ Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 3 Modelle. — Taschenuhrenkaliber. — **Thommens Uhrenfabriken A. G.**, Waldenburg (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 35043. 22. Juni 1923, 8 Uhr. — (III. Periode 1933/38). — 2 Muster. — Fassetketten. — **Alfred Zweifel Malagakelleren A. G.**, Lenzburg (Schweiz); registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 42011. 2. février 1928, 19 h. — (II^e période 1933/38). — 1 modèle. — Machine à polir les pivots de mobiles d'horlogerie et compteurs de précision. — **Georges Stünzi**, La Chaux-de-Fonds (Suisse); enregistrement du 8 mai 1933.

Nr. 42111. 20. Februar 1928, 15 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Adressen-Register. — **Walter Dürrenmatt**, Bern (Schweiz); registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 42112. 20. Februar 1928, 15 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Hochfrequenz-Transformator. — **Walter Dürrenmatt**, Bern (Schweiz); registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 42365. 4. April 1928, 13 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 2 Modelle. — Damen-Haarbinder. — **Joseph Schaffers**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. O. Holer, Zürich; registriert den 13. Mai 1933.

Nr. 42369. 2. April 1928, 19 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 3 Muster. — Packungen für Zigarren und Cigarillos aus Sumatra- und Havanatabak; Zigarettenspackungen. — **Tabak- & Cigarrenfabrik Aktiengesellschaft A. Eichenberger-Baur**, Beinwil a. See (Schweiz); registriert den 9. Mai 1933.

Nr. 42374. 7. April 1928, 12 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 3 Modelle. — Wasserdichte Schürzen mit Wasserablauf. — **C. F. Hartmann**, Bern (Schweiz); registriert den 8. Mai 1933.

Nr. 42393. 5. April 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Schuheinlage. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.

Nr. 42394. 5. April 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Schuheinlage. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.

Nr. 42398. 11. April 1928, 21¼ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Sehnarier für Doppelverglasungsfenster. — **Ernst Göhner**, Zürich (Schweiz). Vertreter: Gebr. A. Rebmann, Zürich; registriert den 16. Mai 1933.

Nr. 42403. 13. April 1928, 20 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Aufzieh- und Glättetobel für das Gipsergewerbe. — **Italo Oliva**, Effretikon (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.

Nr. 42414. 14. April 1928, 12¼ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Krampfaderstrümpfe. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.

Nr. 42428. 17. April 1928, 17¼ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 2 Modelle. — Bürsten. — **Hans R. Lutz**, Zürich (Schweiz); registriert den 8. Mai 1933.

Nr. 42429. 17. avril 1928, 19 h. — (II^e période 1933/38). — 1 modèle. — Jeu (La multiplication en images). — **Delachaux & Niestlé S. A.**, Neuchâtel (Suisse), ayant causé de Marie Reymond, Lausanne; enregistrement du 16 mai 1933.

- N° 42447. 21. April 1928, 7 h. — (II^e période 1933/38). — 2 modèles. — Moules métalliques pour égouts. — **Jacot Des Combes & Cie.**, Bienne (Suisse); enregistrement du 9. mai 1933.
- Nr. 42469. 24. April 1928, 15 Uhr. — Versiegelt. — (II. Periode 1933/38). — 756 Muster. — Mechanische Baumwoll- und Kunstseide-Stickereien. — **Jacob Rohner A. G.**, Rebstein (Schweiz); registriert den 8. Mai 1933.
- Nr. 42479. 7. April 1928, 8 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Messerschärfer. — **E. Pfandler & Cie.**, Olten (Schweiz); registriert den 9. Mai 1933.
- Nr. 42480. 26. April 1928, 8 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 3 Modelle. — Löffelgabel; Backschaufel; Teiggrührkelle. — **E. Pfandler & Cie.**, Olten (Schweiz); registriert den 9. Mai 1933.
- Nr. 42482. 26. April 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Schuheinlage. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz); registriert den 11. Mai 1933.
- Nr. 42483. 27. April 1928, 19 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Messwerkzeug (Höhenreisser). — **Lehrwerkstätten der Stadt Bern**, Bern (Schweiz), Rechtsnachfolger von O. Stampfli, Bern; registriert den 8. Mai 1933.
- Nr. 42484. 27. April 1928, 19 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Messwerkzeug (Höhenreisser). — **Lehrwerkstätten der Stadt Bern**, Bern (Schweiz), Rechtsnachfolger von O. Stampfli, Bern; registriert den 8. Mai 1933.
- Nr. 42519. 3. Mai 1928, 18 Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 28 Modelle (nicht 35). — Fensternägel. — **W. Abel**, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. H. Hoerni, Zürich; registriert den 16. Mai 1933.
- Nr. 42615. 25. Mai 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Kabelendverschluss. — **Franz Rittmeyer**, Baar (Zug, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich; registriert den 13. Mai 1933.
- Nr. 42691. 8. Juni 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 21 Muster. — Seifen-Einwickelpapier; Seifenpackungen; Ueberzüge für Schachteln. — **Friedrich Steinfels A. G. Seifenfabrik Zürich**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 13. Mai 1933.
- Nr. 42714. 14. Juni 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 1 Modell. — Aufsteckkarton für Sockenhalter und andere aus Gummiband konfektionierte Artikel. — **Stegrist & Cie.**, Oftringen (Schweiz). Vertreter: Amand Braun, Nachf. v. A. Ritter, Basel; registriert den 13. Mai 1933.
- Nr. 42779. 11. Juni 1928, 18½ Uhr. — (II. Periode 1933/38). — 4 (von 7) Muster. — Packschachteln; Pack-Carton. — **Grands Magasins Jelmoli S. A.**, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 16. Mai 1933.

Lösungen — Radiations — Radiazioni

- Nr. 29214. 1. Mai 1918. — 1 Muster. — Geschäftspapiere und Reklameartikel.
- Nr. 29220. 6. Mai 1918. — 1 Modell. — Skimützen.
- Nr. 29221. 6. Mai 1918. — 1 Muster. — Seifenpackungen.
- Nr. 29247. 14. Mai 1918. — 1 Modell. — Schraubensehlitzapparat.
- Nr. 34531. 3. Februar 1923. — 2 Modelle. — Taschenuhrkaliber.
- Nr. 34536. 5. Februar 1923. — 822 Muster. — Stickereien.
- Nr. 34541. 7. Februar 1923. — 691 Muster. — Stickereien.
- Nr. 34547. 9. Februar 1923. — 1 Modell. — Strahlungssofen.
- Nr. 34554. 10. Februar 1923. — 4 Modelle. — Rohrschellen zur Befestigung von Bergmannrohren; Befestigungsmittel für solche Rohrschellen.
- Nr. 34555. 10. Februar 1923. — 1 Modell. — Glühlichtarmatur mit Glocke und Prismenglas.
- Nr. 34561. 9. Februar 1923. — 1 Modell. — Schüttsteinseier.
- Nr. 34564. 13. Februar 1923. — 1 Modell. — Zigarettschachteln.
- Nr. 34573. 8. Februar 1923. — 1 Modell. — Ausschöpfvorrichtung für Kaffeekasten etc.
- Nr. 34574. 15. Februar 1923. — 3 Modelle. — Elektrischer Brennscherenwärmer; elektrischer Strahlungssofen; elektrischer Brotröster.
- Nr. 34656. 10. Februar 1923. — 2 Modelle. — Schubkästen.
- Nr. 34657. 10. Februar 1923. — 1 Modell. — Schubkasten für Vertikal-Karten-Registratur.
- Nr. 34658. 10. Februar 1923. — 2 Modelle. — Briefkörbe; Gehäuse für solche.
- Nr. 34681. 15. Februar 1923. — 1 Modell. — Kasten mit als Briefkörbe verwendbaren Schubladen.
- Nr. 41997. 1. Februar 1928. — 2 Modelle. — Reisegrammophone.
- Nr. 41998. 1. Februar 1928. — 6 Muster. — Klöppelspitzen.
- N° 42000. 1^{er} février 1928. — 1 modèle. — Petit réchaud électrique pour acheteurs d'horlogerie.
- Nr. 42001. 1. Februar 1928. — 2 Modelle. — Haarkämme und Haarbürsten.
- Nr. 42004. 1. Februar 1928. — 1 Modell. — Geräuschlose Klinkenbremse.
- Nr. 42005. 2. Februar 1928. — 534 Muster. — Schifflistickereien.
- Nr. 42006. 2. Februar 1928. — 1 Modell. — Seuhspanner.
- Nr. 42007. 2. Februar 1928. — 16 Modelle. — Taschentücher-Aufmachungen.
- Nr. 42008. 2. Februar 1928. — 361 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42009. 2. Februar 1928. — 156 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien.
- Nr. 42010. 2. Februar 1928. — 1 Modell. — Markttasche.
- Nr. 42013. 3. Februar 1928. — 383 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42015. 3. Februar 1928. — 128 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42016. 3. Februar 1928. — 1 Modell. — Zusammenlegbarer Eimer.
- Nr. 42017. 4. Februar 1928. — 1 Modell. — Windeln- und Kleinwäsche-ständer.
- Nr. 42018. 4. Februar 1928. — 965 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42019. 4. Februar 1928. — 1 Modell. — Applaudier-Vorrichtung.
- Nr. 42020. 1. Februar 1928. — 12 Muster. — Schreibpulte mit Reklamefeldern.
- Nr. 42021. 1. Februar 1928. — 12 Modelle. — Schreibpulte mit Konzepthalter.
- N° 42023. 2 février 1928. — 2 dessins. — Pendulettes.
- Nr. 42024. 6. Februar 1928. — 1 Modell. — Tongefäß zur Aufbewahrung von Butter.
- Nr. 42025. 6. Februar 1928. — 113 Muster. — Stickereien.

- Nr. 42026. 7. Februar 1928. — 5 Modelle. — Speisefett-Tafeln.
- Nr. 42029. 6. Februar 1928. — 3 Muster. — Klöppelspitzen.
- Nr. 42031. 7. Februar 1928. — 1 Muster. — Posttarif mit Feld für Reklame.
- Nr. 42032. 7. Februar 1928. — 1 Modell. — Steinschroter.
- N° 42035. 7 février 1928. — 1 modèle. — Gant décoré.
- Nr. 42036. 7. Februar 1928. — 1 Modell. — Zähltablett mit aufleuchtender Reklame bei Geldauflagen.
- N° 42037. 7 février 1928. — 1 modèle. — Cannelte pour tonneaux avec compteur.
- Nr. 42038. 7. Februar 1928. — 2 Modelle. — Hülsen zur Verbindung von Stiel und Haupt von Handreihen.
- Nr. 42039. 8. Februar 1928. — 579 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42041. 8. Februar 1928. — 976 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42042. 8. Februar 1928. — 2 Modelle. — Schülerpulte; Schiefertafel-Schutzmappen.
- Nr. 42043. 8. Februar 1928. — 2518 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42044. 8. Februar 1928. — 1 Modell. — Gesellschaftsspiel.
- N° 42045. 8 février 1928. — 3 modèles. — Dispositifs de machines à guillocher.
- Nr. 42047. 9. Februar 1928. — 1 Modell. — Hosenhaften.
- Nr. 42048. 9. Februar 1928. — 8 Modelle. — Taschentücher-Aufmachungen.
- Nr. 42049. 9. Februar 1928. — 3 Modelle. — Apparate zur Sichtbarmachung von Hausnummern.
- Nr. 42050. 9. Februar 1928. — 730 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42051. 6. Februar 1928. — 2 Modelle. — Geräte zum Entschuppen der Fische.
- N° 42052. 9 février 1928. — 2 modèles. — Eléments de voie sans fin pour véhicules et dispositifs analogues.
- Nr. 42054. 10. Februar 1928. — 906 Muster. — Buntgewobene Baumwollgewebe.
- Nr. 42055. 10. Februar 1928. — 1 Modell. — Haspelheuwender mit zweifachem Kettenantrieb.
- Nr. 42057. 10. Februar 1928. — 176 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42059. 13. Februar 1928. — 1 Muster. — Rechenbuch für Elementarschulen.
- N° 42060. 7 février 1928. — 2 dessins. — Boîtes de montres décorées.
- N° 42061. 7 février 1928. — 11 dessins. — Plaquettes pour montres.
- Nr. 42062. 13. Februar 1928. — 3336 Muster. — Bestickte Taschentücher.
- Nr. 42063. 13. Februar 1928. — 193 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42064. 13. Februar 1928. — 661 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42066. 13. Februar 1928. — 174 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42068. 14. Februar 1928. — 1 Modell. — Blattwendeapparat.
- Nr. 42069. 14. Februar 1928. — 14 Modelle. — Masken.
- Nr. 42070. 14. Februar 1928. — 8 Modelle. — Aufstellfiguren für Taschentücher.
- N° 42072. 9 février 1928. — 1 modèle. — Boîtier en celluloid muni de fiches, pour T. s. f.
- Nr. 42073. 15. Februar 1928. — 1 Modell. — Wäschezange.
- Nr. 42074. 15. Februar 1928. — 681 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42075. 10. Februar 1928. — 77 Muster. — Stickereien.
- Nr. 42083. 6. Februar 1928. — 1 Muster. — Trauerartikel (Holzrahmen).
- Nr. 42084. 11. Februar 1928. — 1 Muster. — Verpackungssechachtel für Taschentücher.
- Nr. 42085. 11. Februar 1928. — 8 Modelle. — Taschentücher-Aufmachungen.
- N° 42088. 15 février 1928. — 5 dessins. — Boîtes décorées pour pièces d'horlogerie.
- N° 42106. 11 février 1928. — 1 modèle. — Mouvement pour montre d'automobiles.
- Nr. 42107. 12. Februar 1928. — 1 Modell. — Skischuh mit Sohlenschutz.
- Nr. 42489. 8. Februar 1928. — 2 Modelle. — Bestandteile von Uhrenarmbändern.

Einkaufsgenossenschaft der Küfermeister des Kantons Zürich

In der Generalversammlung vom 3. April 1933 ist die Liquidation der Einkaufsgenossenschaft der Küfermeister des Kantons Zürich beschlossen und die Durchführung der Liquidation dem Vorstand übertragen worden. Infolgedessen werden alle Gläubiger der genannten Genossenschaft unter Hinweis auf Art. 712 des Schweiz. Obligationenrechtes aufgefordert, ihre Ansprüche gegenüber der Genossenschaft sofort und längstens innert sechs Monaten vom Datum dieser Publikation an gerechnet beim Vorstand der Einkaufsgenossenschaft geltend zu machen. (Adresse: Ebnetstrasse 3, Winterthur.) (A. A. 64)

Zürich, den 24. Mai 1933.

Für die Einkaufsgenossenschaft
der Küfermeister des Kt. Zürich:
Der Vorstand.

Société du Grand Hôtel des Avants, Montreux

Messieurs les porteurs d'obligations de l'Emprunt 1^{er} rang de 1,170,000 francs, sont avisés que la société débitrice n'est pas en mesure de payer le coupon semestriel venant à échéance le 1^{er} juin 1933.

Ils sont en outre informés que l'assemblée générale des obligataires du 17 mai 1933, a désigné la Banque d'Escompte Suisse, Succursale de Vevey, en qualité de gérante de la grosse de l'emprunt ci-dessus, en remplacement de la Banque de Montreux. (A. A. 65)

Montreux, 26 mai 1933.

Le conseil d'administration.

„CONCORDIA“ magazz. soc. derr. alim. in liquidazione Bellinzona Diffida.

La Commissione sottoscritta a sensi degli art. 712 e relativi del C. O. diffida i creditori della società a notificare le loro pretese.

I creditori obbligazionisti sono tenuti a specificare l'importo, tasso e numero delle obbligazioni, nonché l'importo e scadenza delle cedole maturate. (A. A. 60^a)

Termine di notifica 20 giugno 1933.

La commissione di liquidazione.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Clearing-Verkehr — Service de clearing

Ausweis vom 23. Mai 1933 — Situation au 23 mai 1933

I. Verkehr mit Oesterreich (In Liquidation) — Mouvement avec l'Autriche (en liquidation)

	Fr.	Fr.	Veränderungen vom 15. bis 19. Mai 1933 Changements du 15 au 19 mai 1933 Fr.
Guthaben schweizerischer Exporteure bei der Oesterreichischen Nationalbank am 10. April 1932 — Avoirs des exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale d'Autriche au 10 avril 1932		9,239,661.84	
1. Rückzahlungen von Erlösen an öster. Importeure — Remboursements aux importateurs autrichiens	425,244.18		—
2. Auszahlungen an Schweizerexporteure — Paiements aux exportateurs suisses	6,971,568.87		+ 72,358.24
3. Kompensationen (zur Bezahlung von importierten Waren österr. Herkunft verwendete Guthaben) — Compensations (avoirs utilisés au paiement de marchandises d'origine autrichienne importées en Suisse)	1,842,848.84		+ 140.—
Guthaben schweizerischer Exporteure bei der Oesterr. Nationalbank am 19. Mai 1933 — Avoirs des exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale d'Autriche au 19 mai 1933		9,239,661.84	+ 72,498.24

Nachdem der bei der Oesterreichischen Nationalbank aufgelaufene Saldo abgetragen, ist das schweizerisch-österreichische Abkommen für die Zahlungsregulierung aus dem schweizerisch-österreichischen Warenverkehr, vom 8. April 1932, am 19. Mai 1933 ausser Kraft getreten.
Le solde en dépôt auprès de la Banque Nationale d'Autriche étant épuisé, l'accord pour le règlement des paiements résultant du commerce de marchandises entre la Suisse et l'Autriche, du 8 Avril 1932, a pris fin le 19 mai 1933.

II. Verkehr mit Ungarn — Mouvement avec la Hongrie

	Fr.	Fr.	Veränderungen seit 15. Mai 1933 Changements depuis le 15 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Ung. Nationalbank zugunsten schweiz. Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale de Hongrie en faveur d'exportateurs suisses		18,970,688.93	+ 74,513.16
Totaleinzahlungen an die Schweiz. Nationalbank zugunsten ung. Exporteure — Total des versements à la Banque Nationale Suisse en faveur d'exportateurs hongrois	23,602,355.52		
Anteil der Ung. Nationalbank laut Abkommen — Part de la Banque Nationale de Hongrie selon accord	11,200,708.20		
Auszahlungen an schweiz. Exporteure — Paiements aux exportateurs suisses	12,401,647.32		+ 164,083.69
Saldoguthaben schweiz. Exporteure bei der Ung. Nationalbank — Solde en faveur d'exportateurs suisses auprès de la Banque Nationale de Hongrie	6,568,986.61		— 89,570.53
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Ung. Nationalbank noch nicht einbezahlten Exportguthaben auf ung. Käufer — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des importateurs hongrois, non échues ou échues, mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Hongrie	6,636,768.—		— 31,860.02
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Warenforderungen auf Ungarn — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-hongrois	13,205,754.61		— 121,430.55
Letztausbezahltes Bordereau — Dernier bordereau payé. No. 2048			

V. Verkehr mit Griechenland — Mouvement avec la Grèce

	A Neue Schweizerwarenlorderungen Créances nouvelles en marchandises suisses Fr.	B Neue ausländische Warenforderungen Créances nouvelles en marchandises étrangères Fr.	C Alle Warenforderungen Créances anciennes en marchandises Fr.	Veränderungen seit 15. Mai 1933 Changements depuis le 15 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque de Grèce zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque de Grèce en faveur de créanciers suisses	143,959.37	5,749.45	93,393.49	+ 36,617.81
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	121,806.79	1,981.70	84,536.—	+ 40,351.46
Einzahlungen bei der Banque de Grèce, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist — Versements à la Banque de Grèce dont le règlement en Suisse est encore en suspens	22,652.58	3,767.75	8,362.49	— 3,733.65
Bestand der weiter angemeldeten, noch nicht fälligen oder zwar fälligen, aber bei der Banque de Grèce noch nicht einbezahlten Guthaben auf griechische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs grecs, non échues ou échues mais dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque de Grèce	771,290.45	— 351.35	1,106,814.93	+ 836,457.37
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Griechenland — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing Suisse-Grèce	793,943.03	3,416.40	1,115,677.42	+ 882,723.72
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers Bordereaux payés	No. 468	154	455	

VI. Verkehr mit Rumänien — Mouvement avec la Roumanie

	Total der Einzahlungen an die Rumänische Nationalbank zu Gunsten schweizerischer Gläubiger Total des versements à la Banque Nationale de Roumanie en faveur de créanciers suisses Fr.	Total der Auszahlungen an schweizerische Gläubiger Total des paiements effectués à des créanciers suisses Fr.	Einzahlungen bei der Rumänischen Nationalbank, deren Regelung in der Schweiz noch nicht erledigt ist Versements à la Banque Nationale de Roumanie dont le règlement en Suisse est encore en suspens Fr.	Bestand der weiter angemeldeten, aber noch nicht einbezahlten Guthaben Autres créances déclarées mais dont la contre-valeur n'a pas encore été versée Fr.	Total der noch zu verrechnenden schweizerischen Forderungen auf Rumänien Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-roumain Fr.	Letztausbezahlte Bordereaux Derniers bordereaux payés No.
A. Neue Schweizerwarenlorderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. a — Créances nouvelles en marchandises suisses selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. a.	1,351,547.93	852,926.97	498,620.96	3,102,446.—	3,601,066.96	1 537
B. Neue ausländische Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 1, lit. b — Créances nouvelles en marchandises étrangères, selon accord art. VIII, chiffre 1, lit. b.	295,126.25	—	295,126.25	953,098.76	1,248,225.01	—
C. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. VIII, Ziff. 2, Abs. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. VIII, chiffre 2, alinéa 2.	7,323.64	7,323.64	—	3,179,656.86	3,179,656.86	1 820
D. Alte Warenforderungen, laut Abkommen Art. V und Art. VIII, Ziff. 2 — Créances anciennes en marchandises, selon accord art. V et art. VIII, chiffre 2.	1,646,960.05	547,240.17	1,099,719.88	9,896,526.78	10,996,246.66	642
E. Finanz- und denselben gleichgestellte Forderungen, laut Abkommen Art. V, Ziff. 2, Art. VII und Art. VIII, Ziff. 3 — Créances financières et créances assimilées à celles-ci, selon accord art. V, chiffre 2, art. VII, et art. VIII, chiffre 3.	311,747.48	116,567.40	195,180.08	9,799,466.09	9,994,646.17	841
	3,612,705.35	1,524,058.18	2,088,647.17	26,931,194.49	29,019,841.66	
Veränderungen seit 15. Mai 1933 — Changements depuis le 15 mai 1933	+ 144,253.60	+ 168,577.—	— 24,323.40	+ 403,985.93	+ 379,662.53	

III. Verkehr mit Jugoslawien — Mouvement avec la Yougoslavie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrigere Schweizerforderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 15. Mai 1933 Changements depuis le 15 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Banque Nationale de Yougoslavie zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Yougoslavie en faveur de créanciers suisses	8,296,316.45	365,806.95	+ 149,592.30
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	6,458,038.07	—	+ 809,442.02
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Banque Nationale de Yougoslavie — Versements à la Banque Nationale de Yougoslavie encore en suspens	1,838,278.38	365,806.95	— 159,849.72
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Banque Nationale de Yougoslavie noch nicht einbezahlten Guthaben auf jugoslawische Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse à valoir sur des débiteurs yougoslaves, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Yougoslavie	3,270,522.82	—	— 61,446.39
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Jugoslawien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-yougoslave	5,108,801.20	365,806.95	— 221,296.11
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 4729	No. —	

IV. Verkehr mit Bulgarien — Mouvement avec la Bulgarie

	A Forderungen aus dem Export von Schweizerwaren Créances pour exportations de produits suisses Fr.	B Uebrigere Schweizerforderungen Autres créances suisses Fr.	Veränderungen seit 15. Mai 1933 Changements depuis le 15 mai 1933 Fr.
Totaleinzahlungen an die Bulg. Nationalbank zugunsten schweiz. Gläubiger — Total des versements à la Banque Nationale de Bulgarie en faveur de créanciers suisses	4,777,216.02	2,060,580.20	+ 148,781.49
Total der Auszahlungen an schweiz. Gläubiger — Total des paiements effectués à des créanciers suisses	4,585,643.83	1,340,329.45	+ 150,641.54
Noch nicht erledigte Einzahlungen bei der Bulg. Nationalbank — Versements à la Banque Nationale de Bulgarie encore en suspens	191,572.19	720,250.75	— 1,860.05
Bestand der weiter angemeldeten, bei der Bulg. Nationalbank noch nicht einbezahlten Guthaben auf bulg. Schuldner — Autres créances déclarées à la Banque Nationale Suisse, à valoir sur des débiteurs bulgares, dont le montant n'a pas encore été versé à la Banque Nationale de Bulgarie	2,777,017.06	4,901,442.70	— 45,700.75
Total der noch zu verrechnenden schweiz. Forderungen auf Bulgarien — Montant total des créances suisses à compenser par le clearing suisse-bulgare	2,968,589.25	5,621,693.45	— 47,560.80
Letztausbezahlte Bordereaux — Derniers bordereaux payés	No. 3407	No. 2176	

Wiedereröffnung des Zollamtes St. Moritz

(Mitteilung der eidg. Oberzolldirektion.)

Ueber die nächste Sommersaison wird das Gepäckzollamt St. Moritz (Engadin) vom 20. Juni bis 10. September 1933 geöffnet sein.

Während dieses Zeitraumes können aus dem Auslande nach St. Moritz bestimmte Sendungen von Reiseeffekten, Umzugs-, Aussteuer- und Erbschaftsgut im Transit zur Zollbehandlung nach genannter Empfangsstation abgefertigt werden. 123. 29. 5. 33.

Réouverture du bureau de douane de St. Moritz

(Communiqué de la Direction générale des douanes fédérales.)

L'office douanier pour l'expédition des bagages à St. Moritz (Engadine) sera ouvert pendant la prochaine saison d'été du 20 juin au 10 septembre 1933.

Les envois d'effets de voyageurs, de déménagement, de succession et les trousseaux, provenant de l'étranger pourront, pendant cette période, être expédiés en transit sur St. Moritz. 123. 29. 5. 33.

Beförderung von Poststücken mit Luftschiff „Graf Zeppelin“ nach Südamerika

Die Südamerikafahrten des Luftschiffs „Graf Zeppelin“ können von nun an auch zur Beförderung von gewöhnlichen Poststücken aus der Schweiz nach Argentinien, Bolivien, Brasilien, Chile, Paraguay und Uruguay benutzt werden.

Das Schweizerische Post- und Telegraphenamtblatt Nr. 24 vom 27. Mai 1933 enthält nähere Angaben. 123. 29. 5. 33.

Transport de colis postaux pour l'Amérique du Sud par dirigeable „Graf Zeppelin“

Les voyages du dirigeable „Graf Zeppelin“ en Amérique du Sud peuvent aussi être utilisés dès maintenant pour le transport de colis postaux ordi-

naires, originaires de Suisse, pour l'Argentine, la Bolivie, le Brésil, le Chili, le Paraguay et l'Uruguay.

La Feuille officielle des Postes et des Télégraphes suisses n° 24 du 27 mai 1933 donne des indications plus précises. 123. 29. 5. 33.

Vom schweizerischen Geldmarkt**Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz****Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiz.	Priv.	Tägl. Geld	Privatsatz im Vergleich zu Parität				in % über (+) bzw. unter (—) Parität	
				(+ = über — = unter)					
				Paris	London	Berlin	New York		
26. V.	2	1 1/2	1	— 0,250	+ 1,062	— 2,375	+ 1,125	+ 0,36	— 30,61 — 1,99 — 14,04
19. V.	2	1 1/2	1	— 0,250	+ 1,000	— 2,375	+ 1,125	+ 0,32	— 30,65 — 1,79 — 13,65
12. V.	2	1 1/2	1	— 0,250	+ 1,000	— 2,375	+ 1,125	+ 0,36	— 30,69 — 1,79 — 15,58
5. V.	2	1 1/2	1	— 0,375	+ 1,000	— 2,375	+ 1,125	+ 0,34	— 31,61 — 1,34 — 16,07
28. IV.	2	1 1/2	1	— 0,375	+ 1,000	— 2,375	+ 1,125	+ 0,30	— 30,57 — 3,85 — 9,07
20. IV.	2	1 1/2	1	— 0,375	+ 0,937	— 2,375	+ 1,000	+ 0,36	— 28,63 — 4,42 — 11,63

Lombard-Zinssatz: Basel, Genf, Zürich 2 1/2 — 4 1/2 % — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweiz. Nationalbank 2 1/2 %. 123. 29. 5. 33.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 29. Mai an — Cours de réduction dès le 29 mai

Belgien Fr. 72.25; Dänemark Fr. 78.50; Danzig Fr. 101.80; Deutschland Fr. 121.50; Frankreich Fr. 20.40; Italien Fr. 27.05; Japan Fr. 112. —; Jugoslawien Fr. 7.15; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.40; Niederlande Fr. 208.80; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.25; Schweden Fr. 90.50; Tschechoslowakei Fr. 15.47; Tunesien Fr. 20.40; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.65.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:**PUBLICITAS**

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi**Régie des annonces:****PUBLICITAS**

Société Anonyme Suisse de Publicité

**Diktieren in's «Stenophon»**

die ideale Diktiermaschine von heute. „Stenophon“ gibt jedes in die Maschine gesprochene Wort unmittelbar und zu jeder Zeit klar und deutlich wieder. — „Stenophon“ ist immer aufnahmebereit und macht Chef und Typistin unabhängig voneinander.

Verlangen Sie Prospekt 113 oder unverbindliche Probestellung. 43.16

SCHOLL
A.-G. POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Braunwaldbahn-Gesellschaft Linthal

Einladung zur XXVIII. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Samstag, den 10. Juni 1933, 15 Uhr
im Hotel Braunwald, Braunwald

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 18. Juni 1932.
2. Vorlage des Jahresberichtes, der Rechnungen und der Bilanz pro 1932.
3. Bericht der Kontrollstelle und Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Wahl der Kontrollstelle pro 1933.
5. Vollmacht-Erteilung an den Verwaltungsrat zur Aufnahme eines Obligationen-Anleiheens.

Rechnung und Revisorenbericht können vom 1. Juni an im Bureau der Gesellschaft eingesehen werden. Eintrittskarten werden gegen Einreichung eines Nummernverzeichnisses über den Aktienbesitz abgegeben.

Braunwald, den 26. Mai 1933.

(333-5 GD) 1649 i

Der Verwaltungsrat.**Fabrique d'Allumettes S. A., Nyon**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (17645 L.) 1651
assemblée générale ordinaire
pour le samedi 17 juin 1933, à 10 heures, au siège social.

Ordre du jour statuaire.

Le conseil d'administration.**Pompes Funèbres Générales S. A. Lausanne**

MM. les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
à Lausanne, au siège social, Palud 7, pour le jeudi, 15 juin 1933, à 9 heures 30.

ORDRE DU JOUR:

1. Opérations statutaires.
2. Divers.

Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées dès ce jour, au siège social de la société, Place Palud 7, à Lausanne, sur présentation des actions ou de certificats de dépôt.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs peuvent également être consultés au siège social, dès le 5 juin 1933. 1656

Lausanne, 26 mai 1933.

Le Conseil d'Administration.**Solothurnische Leihkasse**

Wir kündigen hiemit alle bis und mit 30. November 1933 fällig werdenden, über 4 % verzinslichen 1661

Inhaber-Obligationen

unseres Instituts auf die titelgemässe Frist von drei Monaten zur Rückzahlung. Wir offerieren Konversion dieser Titel zu einem reduzierten Zinssatz und bitten die tit. Obligationäre, sich diesbezüglich mit uns ins Einvernehmen setzen zu wollen. Solothurn, den 26. Mai 1933. **Solothurnische Leihkasse.**

Swiss Jewel Co. A. G., Locarno

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung
auf Donnerstag, den 8. Juni 1933, nachmittags 14.45 Uhr, im Restaurant Schmiedstube, Zeughausgasse 7, Bern.

TAGESORDNUNG:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 20. Mai 1932.
2. Abnahme des Berichtes des Verwaltungsrates, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Jahr 1932, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an die verantwortlichen Organe.
3. Statutarische Erneuerungswahlen.
4. Verschiedenes.

Die Bilanz mit Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1932, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren sind vom 30. Mai 1933 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt, sowie bei der Schweizerischen Volksbank in Bern, Freiburg, Genf, Lausanne, Locarno und Solothurn.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung können bis und mit dem 6. Juni 1933 bei den vorgenannten Sitzen der Schweiz. Volksbank, sowie beim Bureau der Gesellschaft gegen Hinterlage der Aktien oder der Depotscheine bezogen werden. (1408/1 O) 1659 i

Locarno, den 27. Mai 1933.

Der Verwaltungsrat.**Genossenschaft Studentenheim an der E. T. H.**

Einladung zur 2. ordentlichen Generalversammlung
auf Mittwoch, den 7. Juni 1933, um 11 Uhr, in den grossen Saal des Studentenheimes (Zürich, Clausiusstr. 21, I. St.)

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht des Vorstandes und Bericht der Kontrollstelle.
3. Abnahme der Jahresrechnung und Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Festsetzung der an den Vorstand und die Kontrollstelle auszurichtenden Entschädigungen.
5. Festsetzung der Mitgliederzahl und Wahl des Vorstandes und des Präsidenten.
6. Wahl der Kontrollstelle.

Nach der Generalversammlung findet ein gemeinsames Mittagessen der Genossenschafter im Studentenheim statt. (7751 Z) 1662 i

Zürich, den 26. Mai 1933.

Der Präsident der Genossenschaft: Rohm.

FÜR DIE BUCHHALTUNG UND REGISTRATUR

sind

Tabellen, Formulare, lose Blätter, Blocks zum Durchschreiben, Geschäftsbücher nötig etc.

Exakte Arbeit, genaues Passen, saubere Lineatur und Druck, geeignete Qualitäten sind unerlässliche Anforderungen, wenn Ihre Aufzeichnungen nicht zum Chaos werden sollen.

Wir beliefern Sie prompt u. zu vorteilhaften Preisen.



ZÜRICH

Feldstr. 24

Tel. 34.653/4/5

Fabrik für

Buchführungsmaterial

Geschäfts-Drucksachen

Linieranstalt

Elwerta Aktiengesellschaft, Glarus

Die Generalversammlung der Aktionäre der ELWERTA Aktiengesellschaft hat am 9. Mai 1933 die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen.

In Nachachtung der gesetzlichen Vorsehrift (Art. 665 u. ff. O. R.) werden die Gläubiger hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche am Domizil der Gesellschaft, Schweizerische Kreditanstalt in Glarus anzumelden. (7666 Z) 16131

Glarus, den 9. Mai 1933.

Elwerta Aktiengesellschaft in Liq.
Breisig.

Bachert & Cie., Aktiengesellschaft in Zürich

Die Generalversammlung der Aktionäre hat am 12. April 1933 die Auflösung beschlossen.

Gemäss Art. 665 des Schweizerischen Obligationenrechtes werden die Gläubiger unter Hinweis auf Art. 667 S. O. R. hiermit aufgefordert, ihre Forderungen dem Liquidator Dr. Alfr. Stahel, Seestrasse 172, Küsnacht-Zh., anzumelden. (15601 G) 16391 i

Zürich, den 9. Mai 1933.

Neuchâtel - Chaumont S. A.

Assemblée générale ordinaire des actionnaires
le jeudi 15 juin 1933, à 11 heures
à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel (salle du Conseil général)

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1932.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Nominations statutaires et remplacement d'un comm. vérif.

MM. les actionnaires sont informés que le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de MM. les commissaires-vérificateurs seront à leur disposition, dès le mercredi 7 juin, à la Société de Banque suisse, à Neuchâtel, qui leur remettra les cartes d'admission à l'assemblée contre dépôt de leurs titres, fait au plus tard le 14 juin (art. 19 des statuts).

(of 5137 n) 16171

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Société Anonyme des Mines d'Anthracite (SAMA), Sion

Wir beehren uns, die Herren Aktionäre zu der am Samstag, den 24. Juni 1933, vormittags 11 Uhr, im Hotel St. Gotthard, in Luzern, stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft einzuladen.

Traktanden:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

1654

Sion, den 24. Mai 1933.

Der Verwaltungsrat.

Emmenthalbahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 17. Juni 1933 um 15 1/4 Uhr
im Hotel zur „Krone“ in Solothurn

TRAKTANDEN:

1. Wahlen in den Verwaltungsrat für die in periodischen Austritt kommenden Herren J. Christen, Hans Dinkelmann, Hans Etter, U. Stauffer und Ed. Weibel.
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1933.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz pro 1932.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisionsbericht sind vom 3. Juni an im Verwaltungssitz der Gesellschaft in Burgdorf zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 14. bis 16. Juni im Verwaltungsgebäude der Gesellschaft in Burgdorf, bei der Solothurner Kantonalbank in Solothurn, bei den Stationsvorständen der E.B., dem Bahnhofsvorstand in Langnau, sowie im Versammlungslokal unmittelbar vor Beginn der Verhandlungen bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 17. Juni (Versammlungstag) zur freien Fahrt auf der Emmenthalbahn nach Solothurn und zurück.

Burgdorf, den 23. Mai 1933.

(2247 R) 1657 i

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. R. Schöpfer.

Banque de Dépôts et de Crédit

Messieurs les actionnaires de la Banque de Dépôts et de Crédit sont convoqués en assemblée générale ordinaire et extraordinaire pour le jeudi, 8 juin 1933, à 16 heures, au local de la Bourse, rue Petitot n° 8, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions des rapports.
4. Ratification du contrat de fusion avec la Banque d'Eseompte Suisse.
5. Dissolution de la société et pouvoirs au conseil d'administration pour l'exécution des modalités de la fusion.

Les cartes d'admission peuvent être retirées contre dépôt des titres ou remise de certificats de dépôts d'une banque, au siège social à Genève, 18, rue de Hesse, au plus tard le 3 juin.

Conformément à l'art. 641 du Code fédéral des obligations, les bilans et comptes de profits et pertes au 31 décembre 1932 et au 15 mai 1933, ainsi que le rapport des commissaires-vérificateurs sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social. 1655

Genève, le 27 mai 1933.

Le conseil d'administration.

Fonderie d'Ardon S. A. Ardon (Valais)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

ayant lieu le 6 juin 1933, à 14 heures, dans les bureaux de l'établissement.

ORDRE DU JOUR:

1. Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée.
2. Rapport du conseil d'administration.
3. Rapport du commissaire-vérificateur.
4. Délibérations sur les conclusions de ces rapports.
5. Modification de l'art. 24 des statuts.
6. Nomination de nouveaux membres du conseil d'administration.
7. Nomination de commissaires-vérificateurs.

Les actionnaires désirant prendre part à l'assemblée générale auront à présenter leurs titres ou à produire un certificat de dépôt de banque.

Le rapport du conseil d'administration comprenant le bilan et le compte de pertes et profits, et celui du commissaire-vérificateur sont à la disposition des actionnaires à la direction de l'usine. 1650

Ardon, le 26 mai 1933.

Le conseil d'administration.

Société Immobilière de Territet

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi, 8 juin 1933, à 11 heures, au bureau P. Furer, à Montreux.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de pertes et profits et le rapport des contrôleurs des comptes sont à la disposition de MM. les actionnaires au bureau de M. P. Furer, où les cartes d'admission peuvent être retirées. 1652

Le conseil d'administration.

Schweiz. Bundesbahnen — Chemins de fer fédéraux

Die Auslosung der Anleihen 3 1/2 % Schweizerische Centralbahn, vom 26. Oktober 1894 und Gotthardbahn, von 1895 findet am 8. Juni 1933, um 14 1/4 Uhr, im Verwaltungsgebäude, Hochschulestrasse 6, Zimmer Nr. 80, in Bern statt.

Bern, den 26. Mai 1933.

Generaldirektion der S. B. B.

Le Tirage des obligations des emprunts 3 1/2 % Central-Suisse, du 26 octobre 1894 et Gotthard, de 1895, aura lieu le 8 juin 1933, à 14 1/4 heures, au Bâtiment de l'Administration, Hochschulestrasse 6, Chambre N° 80, à Berne. 1653

Berne, le 26 mai 1933.

Direction générale des C. F. F.

Eine Insel
der Stille ...



Das Eden für
Frühlingsferien
Hôtel EDEN
Montreux
Wunderbar am See gelegen, einzigartiger
Ausblick auf die Alpen, wenige Schritte
vom Kursaal, modernster Komfort.
Pensionspreis von Fr. 14.50 an.

E. EBERHARD
Besitzer

Wo

? In der guten Papeterie
G. Kollbrunner & Cie.
kaufen Sie vorteilhaft
sämtliches Büromaterial.
Marktgasse 14, Bern.

8-7

sind's **Polier- oder Blochtücher**
dann mit Vorteil von

Putztuchweberei & Topfreinigerfabrik Dreispitz
LEOP. HERB, BASEL. 100-5

Frauenleiden

werden hier mit bestem Erfolg behandelt.
Aufklärungsschrift No. 38 G
kostenlos.



Sennrüttli
KURANSTALT 900m DEGERSHEIM

**Dem reisenden
Geschäftsmann
empfehlen sich:**

Aarauerhof Aarau
HOTEL RESTAURANT 1202

Das gediegene und bequeme Hotel am Bahnhof mit
prima Küche und Keller und gut bürgerlichen Preisen.
Mit höflicher Empfehlung: **Th. Imfeld.**

Für Gummifabrikanten

250 kg Kautschuckabschnitte (Krepp)

schön weiss, 1. Qualität, zu verkaufen, zu Fr. 1.—
per kg. **A. Messmer**, Benkenstrasse 24, **Neue-
welt** bei Basel. (53923 Q) 1648

Les papiers carbone canadiens

PEERLESS
BRAND

sont sans égal grâce à leur

27-1

COMPLETE INDELEBILITE
et leur **INCOMPARABLE RENDEMENT**



Langenthal-Huttwil-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 19. Juni 1933, nachmittags 2 1/4 Uhr
im Gasthof zum Bären in Lotzwil

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnungen pro 1932. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Beschlussfassung über die Verwendung des Aktivsaldos der Gewinn- und Verlustrechnung.
 2. Verwaltungsratswahlen.
 3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Jahr 1933.
 4. Berichterstattung über die Elektrifikation der L. H. B. und H. W. B.
- Jahresrechnungen, Bilanz und Revisorenbericht sind vom 12. Juni 1933 an im Bureau der Direktion zur Einsicht der Aktionäre, aufgelegt. Die Zutrittskarten und der gedruckte Geschäftsbericht können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 14. Juni bis und mit 17. Juni im nämlichen Bureau, bei der Bank in Langenthal und bei unsern Stationsvorständen in Lotzwil, Madiswil, Lindenholz, Kleindietwil, Rohrbach und Eriswil, sowie am Versammlungstage vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungslokal bezogen werden.

Die Zutrittskarten berechtigen am 19. Juni 1933 zur einmaligen freien Fahrt in jeder Richtung auf der **Langenthal-Huttwil-Bahn**, inklusive Strecke **Huttwil-Eriswil**. 1673 i

Huttwil, den 26. Mai 1933.

Der Präsident des Verwaltungsrates
Emil Minder.

Société des Usines de l'Orbe à Orbe

Messieurs les actionnaires de la Société des Usines de l'Orbe, à Orbe, sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le samedi 10 juin 1933, à 16 1/2 heures, à l'Hôtel de Ville à Orbe, avec l'ordre du jour suivant:

1. Présentation et approbation des comptes de l'exercice 1932.
2. Nomination du conseil d'administration.
3. Eventuellement nomination de contrôleurs.
4. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission peuvent être retirées jusqu'au mercredi 7 juin, à 18 heures, sur présentation des actions, au bureau de la Société, ou à la Banque Cantonale Vaudoise à Lausanne.

Les comptes, bilan et rapports, sont déposés au bureau de la Société où MM. les actionnaires peuvent s'en faire délivrer un exemplaire.

(17521 L) 1594 i

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin

Emprunt de fr. 1,150,000. — 5 % 1930.

Les 25 obligations, dont les numéros suivent, sont sorties au tirage au sort pour être remboursées au pair, soit fr. 500. — le 1^{er} août 1933.
Nos 19, 24, 158, 198, 532, 639, 667, 936, 968, 981, 1006, 1037, 1071, 1179, 1538, 1566, 1652, 1741, 1905, 1923, 1960, 2148, 2223, 2284, 2299.

Ces obligations, munies de tous les coupons non échus, seront payées, sans frais pour les porteurs, aux domiciles suivants:

Lausanne: Banque d'Escompte Suisse,

Société de Banque Suisse;

Vevey: Crédit du Léman,

MM. de Palézieux & Cie.;

Yverdon: MM. Pignat & Cie.

(17641 L) 1653 i

Le conseil d'administration.

On cherche des représen-
tants pour les cantons de

**Bâle
Zürich
Bern
Genève
Tessin
Grisons**

La Feuille Officielle Suisse
du Commerce est lue dans
toute la Suisse. Profitez de
cet avantage, si vous cher-
chez des représentants pour
différentes régions!

**Wie erfahren Sie
rasch u. zuverlässig
das Neueste**

über Eingang von Mode-Neuheiten,
Preisänderungen, über vorteilhafte
Kaufgelegenheiten, besondere An-
gebote, über spezielle Wirkung eines
Produktes, bestimmte Vorteile einer
Ware usw., usw. Doch sicher durch
das Zeitungsinsert. Also immer:

**Zuerst die
Inserate lesen!—**

RÜCKBLICK AUF DIE MUSTERMESSE 1933

ERSTE AUSGABE

Aus dem Schlussbericht der Mustermesse 1933

Die Schweizer Mustermesse 1933 ist zwar vorüber. Aber nun beginnt erst der Erfolg, den sie in geschäftlicher Hinsicht als wichtigstes Ergebnis aufzuweisen hat, sich auszuwirken. Das Resultat der in allen Industrie- und Spezialmessen veranstalteten mündlichen Umfrage darf als überaus erfreuliches Resultat in die Wirtschaftsgeschichte eingetragen werden. Die Erwartungen sind für den weitaus überwiegenden Teil der Aussteller übertroffen worden. Gewaltige wirtschaftliche Energien sind neu in Bewegung, schaffen Arbeit, schaffen Verdienst für tausend und tausend Arbeitskräfte. Wir gewinnen Zuversicht in die Zukunft!

Rundschau

Saghl, Olten.

Saghl, Genossenschaft für Holz-Industrie, Dulliken. Ausführung von Massiv- und Chalet-Bauten, Weekend- und Ferien-Häuschen, sowie Verarbeitung von Holz und Handel mit Holz und Holzprodukten. Die spezialkonstruierten Ferienhäuschen, welche nur aus Schweizerholz hergestellt werden, Übergangstyp vom Berner Oberland- zum Walliser-Chalet, stellen durch ihre kecke und vielgewünschte Holzkonstruktion einen sehr beliebten und gesuchten Typ dar, was die diesjährige Mustermesse bewies, hat doch eine Interessentenzahl von 80,000 Personen das ausgestellte Häuschen besucht. Die verschiedenen flott präsentierten Typen von Ferienhäuschen enthalten: Grosse gedeckte Laube, praktisch und zweckmässig gebaut, erreichbar durch kurze Treppe. Eingang direkt in die Wohnstube. Links von derselben und hinter der Laube kleine Küche. Neben der Wohnstube ein Schlafraum, verbunden auf Wunsch mit einem zweiten, oder ein einziges grosses Schlafzimmer. Ferner ist rechts von der Treppe Raum für Dusche und links von der Treppe kleiner Vorraum und W.C. Die Saghl erstellt solche hübsche Häuschen schon in der Preislage von Fr. 2700, sei es ein Typ ins Gebirge, Flachland oder in besonderer Ausführung für Seegelände.

Fabrique des Longines St. Imier.

Die Marke LONGINES ist weltbekannt, wie es die Auszeichnungen der 10 Grossen Preise bestätigen.

In Herren-Armbanduhren ist die rechteckige Form klassisch geworden. Als vorausschauender Vorläufer hatte LONGINES diese Entwicklung schon vorausgesehen, als vor mehr als 10 Jahren das rechteckige Kaliber 8 3/4 dieser Fabrik geschaffen wurde, dessen Erfolg sich fortwährend steigert. Es besitzt neben der Hemmung normaler Grösse eine schwere sehr gut regulierende Unruhe.

Die neuesten Modelle sind der stark gebogenen heute so modernen Form der Gehäuse noch besser angepasst.

Die Reihe der Taschenuhrenwerke ist ebenfalls rationeller gestaltet worden. Die Serpentin-Kaliber, die einen berechtigten Ruf geniessen, werden für Goldschalen reserviert. In flachen, extraflachen und extradünnen Artikeln bringt die Firma drei Kaliber für Zivilihren in Silber und Metall billigerer Ausführung. Diesen drei Kalibern ist die gleiche Erscheinung gemeinsam: Einfachheit der Linienführung, gute Unterlagen und alle Vorzüge der modernen Technik.

Mit solch technischen Prinzipien und einer derartigen Normalisierung kann die LONGINES Fabrik mit Vertrauen der Zukunft entgegensehen.

Huguenin Frères & Co. au Locle.

Le nom «Huguenin» est aujourd'hui inséparable de toute manifestation populaire. Quelle est la fête de tir, le concours de chant, l'exposition agricole, la réunion sportive,

qui n'ait fait appel aux spécialistes locaux, dans le but d'assurer le succès de la manifestation, par la création d'une de ces petites œuvres d'art si goûtées: Médailles, Plaquettes, Insignes.

Destinées à récompenser l'effort, à proclamer le succès, à souligner une date, elles ont plus qu'une valeur esthétique, elles font partie de notre vie nationale, dont elles marquent les étapes, en rappelant à ceux qui nous suivront les jours nombreux où un peuple libre a manifesté sa joie et affirmé sa force.

Les artistes, les techniciens des Ateliers Huguenin Frères savent que ce qu'ils créent doit rester comme un témoignage de cette vie nationale si intense, particulière à notre Suisse; ils savent qu'en modelant, qu'en gravant, qu'en frappant toutes ces petites œuvres d'art, ils illustrent les pages de notre histoire et convaincus de l'importance de leur tâche, ils mettent à l'accomplir tout leur talent, toute leur conscience.

Les Bons Parfums.

CLERMONT ET FOUET, par des travaux qui se suivent depuis de nombreuses années, ont pu acquérir cette maîtrise d'un art qui fait le succès d'un mélange, d'un goût d'une couleur. Grâce à l'emploi dans ses fabrications, de matières premières de qualités supérieures et sévèrement contrôlées, grâce à la surveillance scrupuleuse de la fabrication suivant la formule élaborée après de patientes recherches, par des chimistes de valeur, en fin grâce à la vérification minutieuse avant la mise en vente de chaque article livré à la consommation, la Maison CLERMONT ET FOUET n'a pas tardé à acquérir une réputation de premier ordre qui l'a forcée à élargir considérablement le champ de son activité.

SERIE HYGIS: crème de beauté en tubes et pots, savon, poudre et eau de toilette. SERIE «555»: eau de cologne, savon, poudre et crème de toilette, savon à barbe et crème à raser. SERIE SERODENT: pâte dentifrice, savon, élixir. SERIE CANADOLINE: lotion capillaire à base de pétrole, grasse et dégraissée. SERIE PITYROL: lotion capillaire à base de goudron, grasse et dégraissée. SERIE METROPOLIS: parfum, poudre et fards. Les parfums et les concentrés de la Maison CLERMONT ET FOUET connaissent en Europe et ailleurs, une vogue incontestable.

Autogen Endress A.-G., Horgen.

Die modernen Druck-Azetylen-Apparate ermöglichen die Herstellung von billigem Druck-Azetylen zu Fr. 1.60 per cbm für die autogene Schweißung und für das Löten. Druck-Azetylen bringt auch eine Sauerstoff-Ersparnis von 10 Prozent.

Die Apparate sind so dimensioniert, dass die Nachvergasung innerhalb 1 1/2 Atm. Enddruck vollständig aufgenommen werden kann und das Sicherheitsventil nie in Funktion tritt. Dieses Sicherheitsventil, nach patentierter Spezialausführung, ist so konstruiert, dass es indirekt arbeitet. Das Öffnungsventil bleibt bis zum Öffnungsdruck vollständig unberührt. Es kann auch von Hand geöffnet und geschlossen werden.

Das Reduzierventil, dessen alte Ausführung, Modell 1921 und 1927, sich auch gegen Ausbrennen von der Flasche her bestens bewährt hat, zeigt ein neues Sicherheitsventil, welches auch mechanisch arbeitet, zur vollständigen Entleerung bei Arbeitsschluss, ohne dass die Hähnen am Ventil oder am Brenner geöffnet werden müssen. Ausser den vorzüglich bekannten Ueberschwehmungs-Apparaten alten Modells ist ein kleiner Montage-Apparat ausgestellt, leicht und doch leistungsfähig für grösste Brenner, der wohl das Einfachste und Sicherste für Montagezwecke darstellt. Für den Werkstattbetrieb wird zu diesem Montage-Entwickler ein Gasometer geliefert.

Norwik A.-G. Stein a. Rheln.

Diese Metallwarenfabrik hatte ausgestellt in Halle II, Stand 241. Spezialfabrik zur Herstellung von Bureauartikeln wie Reissnägeln, Bureauadeln, Briefeckenklammern. — Modern eingerichteter Betrieb, daher sehr leistungsfähig und in der Lage, vorteilhaft und gut zu bedienen. — Verkauf nur an Wiederverkäufer, die somit die Möglichkeit haben, ihren Bedarf in oben genannten Bureauartikeln in der Schweiz zu kaufen, also Schweizerware den Vorzug zu geben.

Jeder Schweizer
Produzent
fühle die nationale Pflicht,
unserer Bewegung beizutreten.

**Führt das
Armbrustzeichen!**

Jeder Schweizer
Konsument
fühle die nationale Pflicht,
Schweizerwaren zu bevorzugen.

**Achtet auf das
Armbrustzeichen!**

Zentralstelle für das schweizerische Ursprungszeichen • Bern

Alles für neuzeitliche
Buchführung

**U
S
T
E
R
A**

DIE DURCHSCHREIBE-BUCHHALTUNG MIT
DER GRÖSSTEN ANPASSUNGSFÄHIGKEIT.
WIRD HANDSCHRFTLICH ODER MIT DER
BUCHUNGS-SCHREIBMASCHINE GEFÜHRT.

Geschäftsbüchertabrik Uster, E. Keller AG., Uster-Zeh.

Formulare für
Lohnwesen, Statistik etc.

Bevorzugen Sie das gute Schweizerprodukt



**TINTEN • KLEBSTOFFE
SIEGELLACKE**

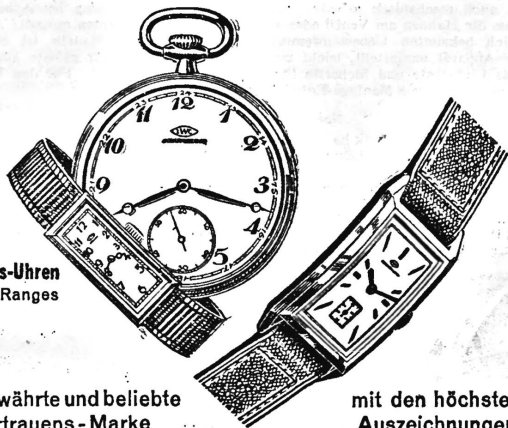
In allen Papeterien erhältlich

**Dr. FINCKH & Cie., Aktiengesellschaft
Schweizerhalle**

I. W. C.

International Watch Co

SCHAFFHAUSEN



Qualitäts-Uhren
ersten Ranges

Die bewährte und beliebte
Vertrauens-Märke

mit den höchsten
Auszeichnungen

Zu beziehen durch die guten Uhrenhandlungen

Uhrenfabrik

E. Homberger-Rauschenbach

vormals

International Watch Co
Schaffhausen



Zu schuldenfreiem
Grundbesitz
verhilft Ihnen die

Erste und
grösste schweizerische Entschuldungskasse

K O B A G

Kollektiv-Bau- u. Ablösungs-Genossenschaft

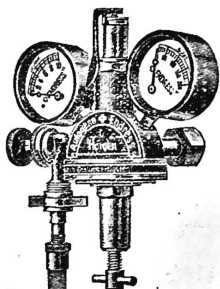
Bis Mitte Mai 1933 über

5 MILLIONEN FRANKEN

zugeteilt.

Verlangen Sie Gratisprospekte
durch die erste und grösste schweiz.
Entschuldungskasse
**Kollektiv-Bau- und Ab-
lösungs-Genossenschaft
KOBAG,**

BASEL Elisabethenstrasse 85



Autogène Endress S.A.

HORGEN (Zürich)

Fabrication très soignée

**Appareils à acétylène
Chalumeaux-soudeurs
Chalumeaux de coupeurs
Mano-détendeur**

Modèle 1931, avec soupape de sûreté et levier.
En touchant légèrement le levier, on vide le
détendeur entier. Brevets d'ém.

Poste compl. avec générateur zingué Fr. 320.—
Id. pour Dissous Fr. 190.— à 320.—

Matière d'apport

Réparation de tous les systèmes très
promptement.

„Défendeurs et chalumeaux sont livrés aux choix et à l'essai.“
Outils de remplacement pendant la réparation

Neuheit! **Druck-Acetylen-Apparate** liefern billigstes Acetylen.

AUTOGEN ENDRESS A. G., HORGEN (Zürich)

In Zukunft fürs Büro nur noch die beliebten
Schweizermarken

**Nova-, Axa-Büronadeln
Diana-, Rodi-Reissnägeln**

Erhältlich in Papeterien

Wiederverkäufer verlangen bemusterte Offerte von der Herstellerin

METALLWARENFABRIK

NORWIK A.-G., STEIN a. Rh.

KT. SCHAFFHAUSEN

E. Homberger-Hauschenbach vormals International Watch Co, Schaffhausen.

Schaffhausen ist die Stadt, wo eine der besten Marken-Uhren, welche die schweizerische Uhrenindustrie hervorbringt, fabriziert wird: die « I. W. C. » Schaffhauser-Uhren.

Diese Tatsache ist in weiten Kreisen des Publikums noch nicht bekannt, obwohl die Uhrenfabrik « International Watch Co » in Schaffhausen schon seit über 65 Jahren besteht und nahezu schon eine Million Uhren allerfeinster Qualität erzeugt hat.

Die Besucher der Schweiz. Mustermesse in Basel hatten Gelegenheit, die hervorragenden Erzeugnisse dieser Fabrik in einer interessanten, reichen Auswahl am Spezialstand für « I. W. C. » Schaffhauser-Uhren zu bewundern. Diese Marke verkörpert in der Tat für den Kenner den Inbegriff genauer Ausführung und regelmässiger Qualität und Gangsicherheit.

Auch das Aeusserere ist aber bei I. W. C. Uhren gediegen und zweckmässig. Diese Marke hält sich fern von aller übertriebenen, unpraktischen Fantasie oder modischer oder technischer Spielerei. Durch geschmackvolle, edle Formen vom einfach klassischen bis zum modernen Stil, bietet I. W. C. dem Käufer eine reiche, treffliche Auswahl von Chronometern, Taschen- und Armbanduhren, in Platin, Gold, Silber und Edelstahl, die guten Geschmack ausdrücken.

Die Ausstellung der « I. W. C. » Schaffhauser-Uhren in Basel hat gezeigt, dass beim Publikum grosses Interesse herrscht für feine Qualitäts-Uhren. Die überaus zahlreiche Besucherzahl war dafür ein überzeugender Beweis. Es hat sich dabei auch gezeigt, dass eine reiche, schöne Präsentation von erstklassigen Qualitätsuhren beim Publikum mehr Interesse und Kauflust erweckt als Ausstellungen mittelmässiger und billiger Fabrikate. Jedermann versteht sehr gut, dass eine feine Qualitätsuhr auch einen anständigen Preis wert ist. Durch die leider zum Schaden des Volkes allzu verbreitete Massen- und Liquidationsware ist aber die Käuferschaft verwirrt und weiss bald nicht mehr, das Gute vom Schlechten zu unterscheiden. Hier ist nun dem Fachmann, jedem an seinem Platz, die grosse und schöne Aufgabe gestellt, seine Kundschaft darüber aufzuklären, wie wichtig für jeden einzelnen Käufer und für die ganze Volkswirtschaft es sei, dass nur gute, erstklassige Uhren gekauft werden.

Kobag, Basel.

Zum zweiten Male an der Mustermesse in Basel war auch die Erste und grösste Schweizerische Entschuldungskasse, die Kollektiv-Bau- und Ablösungsgenossenschaft Kobag in Basel, vertreten.

Die grossen Leistungen, welche diese Genossenschaft vollbringt, verdienen hervorzuheben zu werden, hat sie doch bis Mitte Mai 1933 schon über 5,2 Millionen Franken, d. h. allein seit Januar—Mai 1933 mehr als 2 Millionen Franken an ihre Genossenschafter zur Verfügung stellen können. Diese Gelder waren bestimmt teils zur Ablösung von Zinshypotheken und teils zum Bau oder Kauf von Liegenschaften, wodurch die vollständige Rückzahlung der Schuld in 15 ½ Jahren ermöglicht ist. Mehr denn je sind wir in der heutigen Krisenzeit geradezu verpflichtet, alles das zu unterstützen, was Arbeit schafft und damit den Handel und das Gewerbe fördert. Im Hinblick darauf, dass durch Übernahme von KOBAG-Tilgungs-Hypotheken an Stelle der bisherigen meist teuren Zinshypotheken die Schuld sehr rasch getilgt ist und hernach das bisher für Zinsen und Tilgung verwendete Geld wieder der Volkswirtschaft weiter dienen kann durch Verstärkung der Kaufkraft, so hat dieses Unternehmen zweifellos einen guten Grundgedanken. Allein ist der Einzelne schwach, aber durch gegenseitige Unterstützung kann er Grosses erreichen.

Dr. Finek & Co., Aktiengesellschaft, Schweizerhalle.

Wenn auch die Schreibmaschine ihren unbestrittenen Platz in den Bureaux erobert hat, so kommt doch kein Geschäftsmann und kein Unternehmen irgendwelcher Art ohne Tinte aus. Dass in der diesjährigen Bureauartikelmesse in Halle I mehrere Tintenfabriken ausstellten, dürfte auch für diejenigen Geschäftsherren, die es immer noch nicht wissen, ein schlagender Beweis sein für die unbestreitbare Tatsache: Es gibt ausgezeichnete Schweizer-Tinten, und zwar Buch-, Füllfeder-, Kopier- und bunte Tinten, welche ausländischen Marken in allen Beziehungen gleichwertig und dabei vielfach billiger sind.

Die Schweizerische Industrie bedarf für ihre Weiterexistenz unbedingt der Unterstützung aller Bevölkerungsschichten, so auch die inländische Fabrikation von Tinten aller Art, welcher die Herstellung von Siegellaeken und Bureauklebstoffen beigestellt

ist. Diese schweizerischen Fabrikate verdienen in volstem Masse, von der ganzen schweizerischen Verbraucherschaft und nicht zuletzt von den Bureaux immer mehr berücksichtigt zu werden.

Die Geschäftsbücher-Fabrik Uster

zeigte unter der Devise « Alles für neuzeitliche Buchführung » die seit Jahren bekannten und bewährten Artikel eigener Fabrikation. Wenn auch keine unwalzenden Neuerungen zu nennen sind, so zeugen doch die ausgestellten Muster vom stetigen Bestreben dieser Firma, am Grundsatz der guten Qualität festzuhalten.

Ist die USTERA bis jetzt schon durch die unbeschränkte Anpassungsmöglichkeit hervorgetreten, sei es im manuellen oder maschinellen Arbeitsgange, so ist in letzter Stunde eine grosse Lücke in der Kombination des Systems perfekt geworden. Die Kleinmaschinen-Buchhaltung, die Ausrüstung für bescheidene Verhältnisse, macht es möglich, zum Anschaffungspreis von nur Fr. 440 eine komplette Einrichtung mit der erstklassigen TRIUMPH-Portable-Buchungsmaschine und den erforderlichen Konten- und Journalblättern, Ablegemappe, Kartenkasten, Alphabet, Leitkarten und Carbonpapier in erster Qualität zu beziehen. Diese jederzeit erweiterungsfähige Ausrüstung genügt für mittlere und kleinere Betriebe vollkommen; sie ist in allen Teilen den heutigen Verhältnissen angepasst.

Fahrzeuge für den Kundendienst.

Der schnelle Warentransport nimmt auch im Kleinhandel stets an Bedeutung zu: Dem Kundendienst muss bei den wachsenden Ansprüchen vermehrte Aufmerksamkeit geschenkt werden, was die « CONDOR » Werke in Courfaivre (Bern Jura) veranlasste, für die diesbezügliche Verwendung zahlreiche zweckentsprechende neue Modelle in den Handel zu bringen.

Für Ausläufer und die Lebensmittelbranche dient das Geschäftsrad, Modell 35 B in besonders solider, für den strengen täglichen Gebrauch gedachter Ausführung. Sämtliche den Witterungseinflüssen ausgesetzte Teile sind in schwarzer, wetterbeständiger Emaille gehalten.

Das Liefervelo Modell 127 hat besonders kleines Vorderrad mit starkem Gepäckträger und Firmatafel zur Propaganda-Aufschrift. Diese Maschine kommt für den Transport grösserer Objekte zur Verwendung und wird auch in Fällen bevorzugt, wo ein ausserberuflicher Gebrauch nicht gewünscht wird.

Für grosse Transportleistungen baut « CONDOR » 2 Dreirad-Modelle: als Tret-, Typ 130 mit normaler Kiste in 70 cm Breite, 84 cm Länge und 65 cm Höhe.

Speziell zu erwähnen sind auch die Fahrradanhänger Nr. 140 und 145 mit Brücke oder Stahlrohrgestell-Aufsatz. Die leichten Velokarren Modell 150 erweisen sich als sehr vorteilhaft zum Verführen von sperrigen Gütern. Trotz leicht gehaltener, teilweiser Aluminium-Konstruktion haben sie eine Nutzlast, die bis zu 300 Kg geht.

A. & R. Wiedemar, Bern.

Die Firma wurde im Jahre 1862 in Bern gegründet. Aus kleinen Anfängen entwickelte sie sich zu einem Betrieb, welcher auf grosse Leistungen eingestellt ist. Erstklassige, maschinelle Einrichtungen, moderne Arbeitsmethoden, unterstützt durch die langjährige Erfahrung, kommen ihren Produkten zugute. Aus den Werkstätten der Firma A. & R. Wiedemar stammen die bedeutendsten Bank- und Tresoranlagen des Inlandes.

Nachdem bereits tausende von Kassen- und Bücherschränken, sowie Archivanlagen, Verwaltungen, Gemeindebureaux und Privatgeschäften beste Dienste leisten, sind nun auch ihre neuen Stahlmöbel « Vidmar » im Begriff, sich eine ausgedehnte Kundschaft zu erwerben.

Hohe Qualität, verbunden mit technisch vollendeter Konstruktion, und schönes gediegenes Aussehen zeichnen die Stahlmöbel « Vidmar » besonders aus. Belangreiche Lieferungen an die Schweizerische Landesbibliothek, Bernische Hochschulebauten, welche grosse Posten Archiv- und Büchergestelle, Rolladen- und Planschränke, Vertikal-Registraturschränke umfassen, illustrieren am besten die Qualität und Preiswürdigkeit der « Vidmar » Produkte.

Eine weitere Spezialität sind Kleider- und Sportsehränke aus Stahl, von welchen, trotz ihrem kurzen Erscheinen, die Firma schon grössere Aufträge von staatlichen und industriellen Unternehmen erhalten hat.

No. 555 Eine Zahl, die jedem Mann geläufig sein sollte!

« 555 » bedeutet einen fröhlich begonnenen Tag und gutes Aussehen. « 555 » ist die Bezeichnung für die bekannten Clermont & Fouet-Erzeugnisse, die Sie zum Rasieren brauchen: Seife (1.40 mit Hülse) oder Creme (1.50 die Riesentube), Kölnisch Wasser (1.20) und Puder (0.80).

LONGINES**DIE WELT-MARKE****10 GRANDS PRIX**

Durch die besseren Uhrengeschäfte zu beziehen



Kunst-Medailen und Plaketten für jeden Anlass:

Jubiläum

Sport-Veranstaltung

Kongress

usw.

HUGUENIN FRÈRES & CO - LOCLE

DER VOLLKOMME
"OLEO"
BRENNER

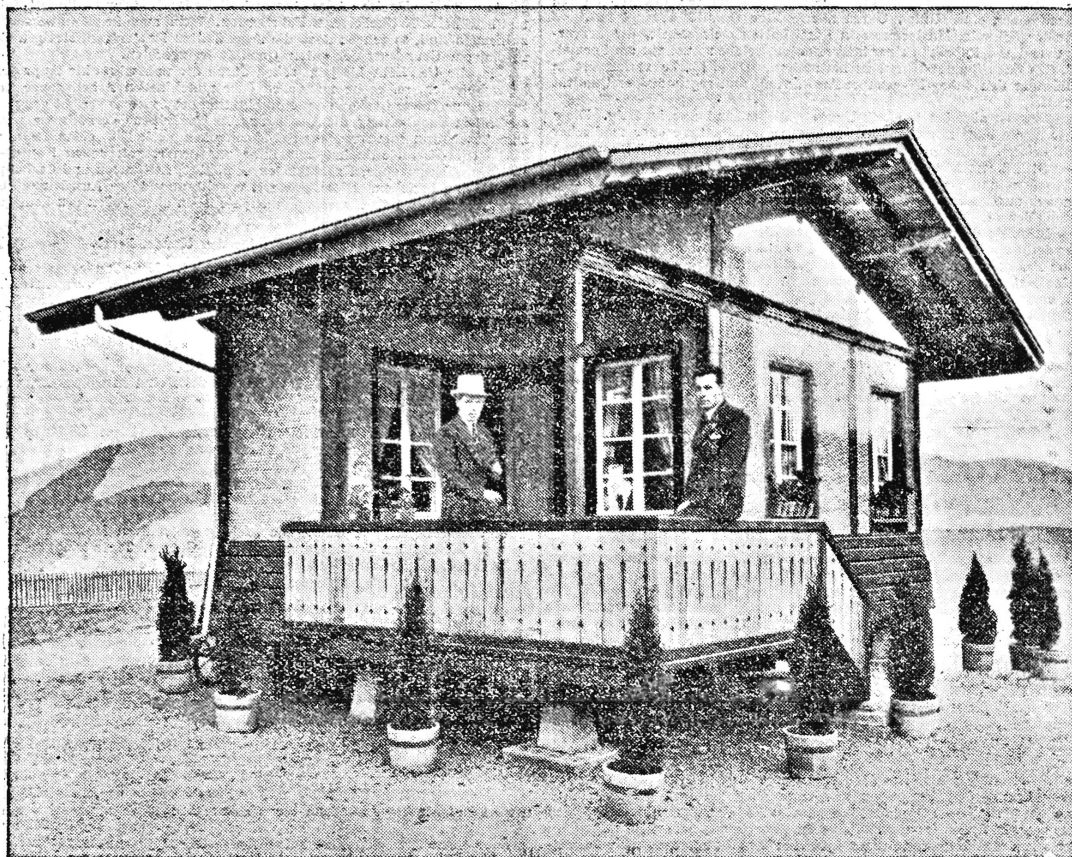
CUENOD-WERKE
SILHOFSTRASSE 5
- ZÜRICH 1 -

**AUTOMATISCHE OELFEUERUNGEN**

GERÄUSCHLOS
SICHER
WIRTSCHAFTLICH

Cuénod

ATELIERS
H. CUENOD S.A.
CHATELAINES V.
- GENEVE -



Unser Modell zu Fr. 2700.—

WOCHENENDE UND FERIEN!

Die Zeit ist da! Sie geniessen fröhliche und glückliche Ferien in ihrem eigenen Häuschen!

Ergibt ja nicht! Schöneres! Ein idyllischer Eck, im Wald, am See, im Gebirge ein keckes Chalet.

Wunderschöne Erlebnisse! Licht, Luft, Sonne, eine schöne Aussicht, Morgensonne, Alpenglühn, Wassersport am See, die schönsten Gebirgstouren, Ruhe und Erquickung. — Dies alles kann Ihnen sofort in Erfüllung gehen.

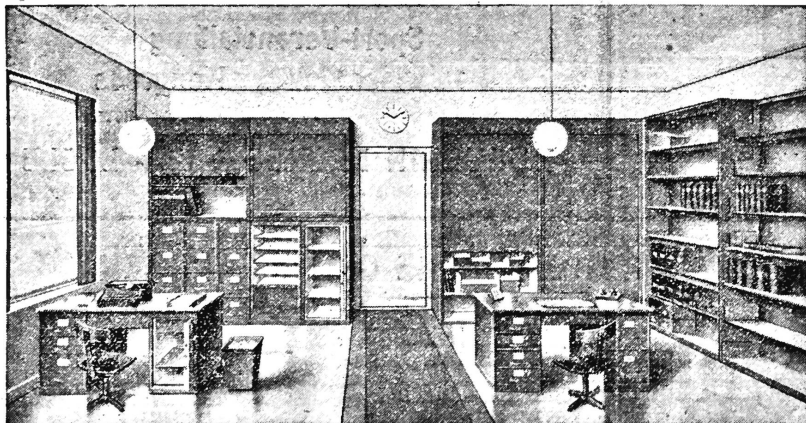
Verlangen Sie bitte sofort unverbindliche Offerte, Pläne und Beschriebe mit Photos.

Modelle von Fr. 2700.— an, als Schlüsselfertig erstellt.

Saghi

Telephon 36.47 Dulliken

LONGINES
DIE WELT-MARKE



Vidmar



Stahlmöbel

für Vertikalregistratur

**Rolladenschränke
und Tablargestelle**

Plan- und Clichéschränke

**Kleidergeschränke
für Geschäft und Sport**

A. & R. Wiedemar - Bern

Lager: Neuengasse 24